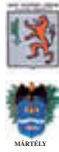


Mittelahr BOTE



AMTSBLATT DER
VERBANDSGEMEINDE ALTENAHR

Jahrgang 63 | Nr. 27
Dienstag, 30. Juni 2026



ALTENAHR

HAT JETZT EINE WEB-APP

Sei immer digital & mobil über alle
Neuigkeiten aus Deinem Ort und
Deiner Heimat informiert.



Web-App unter
meinort.app



meinOrt
by LINUS WITTICH



Hinter den Bauzaun geschaut

Paul Monreal, Peter Schmauder und Niko Monreal (vo. li.) vom Ingenieurbüro Monreal PartG mbB, Sebastian Sonntag von der Zukunft Mittelahr AöR, Jörg Jeckstedt, Beigeordneter der Ortsgemeinde Mayschoß, Dominik Gieler, Bürgermeister der VG Altenahr, und Olaf Leidreiter, Bürgermeister der Ortsgemeinde Mayschoß, standen in Mayschoß beim „Blick hinter den Bauzaun“ als Gesprächspartner zur Verfügung.
Foto: Thorsten Trütgen / VG Altenahr



**Dachdecker/Helfer (m/w/d)
& Azubi (m/w/d) gesucht**

Bau-Leistungen

Rohbau
An- und Umbau
Sanierungen
Außenanlagen

Dach-Leistungen

Steildachdeckung
Flachdach
Klempnerarbeiten
Dachwartung und -reparatur
Photovoltaik-Anlagen

www.emons-bau.de

Tel.: 0 26 94/91 13 76

» Öffentliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde



■ Bürgerinnen und Bürger informieren sich über zentrale Wiederaufbauprojekte in Mayschoß - Großes Interesse an Baustellenführung „Blick hinter den Bauzaun“

Mayschoß. 20 Bürgerinnen und Bürger nutzten am Dienstagabend, 23. Juni, die Gelegenheit, bei der Ortsbegehung „Blick hinter den Bauzaun“ einen direkten Einblick in den aktuellen Stand wichtiger Wiederaufbauprojekte in Mayschoß zu erhalten. Bei bestem Wetter und in offener, konstruktiver Atmosphäre informierten sich die Teilnehmenden entlang mehrerer Stationen im Ort und nutzten intensiv die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.

Im Mittelpunkt der rund 90-minütigen Führung standen zentrale Maßnahmen des kommunalen Wiederaufbaus, darunter der Waagplatz als Dorfmitte, die Ahrfermauer, der neue Sportplatz und die Gewässerentwicklung, die Bahnbrücke sowie die Nahwärmeversorgung. An den einzelnen Stationen erläuterten Fachplaner von Zukunft Mittelahr AöR, dem Planungsbüro Monreal sowie der Energie Mayschoß GmbH die jeweiligen Projekte, ihre Planungsstände und die nächsten Schritte. Auch Dominik Gieler, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenahr, Mayschoß' neuer Ortsbürgermeister Olaf Leidreiter und Vertreter aus dem Gemeinderat hatten sich der Baustellenführung angeschlossen. Ortsbürgermeister Leidreiter bedankte sich bei allen Beteiligten und richtete sich mit einem Appell an die Bürger und Bürgerinnen, weiterhin aktiv an diesen Informationsveranstaltungen teilzunehmen. Bei diesem Format bestehe die Gelegenheit, offene Fragen unmittelbar vor Ort mit einem „Blick hinter den Bauzaun“ an die jeweiligen Fachleute zu richten.

Neue Ortsmitte bietet viele Möglichkeiten

Die Teilnehmenden erfuhren, dass der Waagplatz als neue multifunktionale Ortsmitte wieder aufgebaut wird. Geplant ist ein gemeinsames Gebäude unter anderem mit Weinbrunnen und Feuerwehrgerätehaus. Die Gesamtkosten liegen bei rund 5 Millionen Euro. Aktuell wird die Ausschreibung vorbereitet, der Planungsbeginn ist noch in diesem Spätsommer/Herbst vorgesehen.

Ahrfermauer Ende 2026 fertiggestellt

Die durch die Flut stark beschädigte Ahrfermauer wird neu errichtet – in hochwasserangepasster Bauweise als Bohrpfehlwand. Die Konstruktion wird mit Fertigteilen für die Mauer in Natursteinoptik ausgeführt. Die Bauarbeiten haben bereits im Frühjahr 2026 begonnen, die Fertigstellung ist für Ende des Jahres geplant. Investition: rund 7 Millionen Euro.

Sportplatz und Gewässerentwicklung

Auf dem vollständig zerstörten Sportgelände entsteht eine neue Sport-, Spiel- und Freizeitanlage. Gleichzeitig wird ein Gewässerentwicklungskorridor geschaffen, um das Abflussverhalten der Ahr im Ort zu verbessern. Die Maßnahme hat ein Volumen von rund 2,5 Millionen Euro, die Planung startet in Kürze. Die Ortsgemeinde hat die Grundstücke aus eigenen Mitteln angekauft, um den Sportplatz und die Gewässerentwicklung zu ermöglichen.

Bahnbrücke

Die stark beschädigte Brücke wird saniert und insbesondere die Ver- und Entsorgungsleitungen werden in hochwasserangepasster Bauweise neu verlegt. Die Arbeiten beginnen im Sommer 2026, die Fertigstellung ist für Herbst 2027 vorgesehen. Besonderheit: Die Brücke gehört zu den wenigen Bauwerken im Ahrtal, die die Flut teilweise überstanden haben.

Nahwärmeversorgung

Parallel zum Wiederaufbau entsteht ein neues Nahwärmenetz für die Ortslage. Ziel ist eine langfristig resiliente und gemeinschaftliche Energieversorgung. Das Gesamtprojekt hat ein Volumen von rund 11 Millionen Euro und soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Die Veranstalter bewerteten die Ortsbegehung als sehr gelungen: Neben der hohen Beteiligung trugen insbesondere die offene Gesprächsatmosphäre, das gute Wetter und der direkte Austausch vor Ort zu einer positiven Stimmung bei. Die vielen Nachfragen der Teilnehmenden zeigten großes Interesse an den Entwicklungen im Ort und den Wunsch nach transparenter Information. Ortsbürgermeister Leidreiter würde sich freuen, wenn diese anschauliche Art der Informationsweitergabe in Zukunft bei einem erweiterten Teilnehmerkreis, beispielsweise bei Vertretern aus Politik oder überregionalen Medien, weiteren Anklang finden würde.

Mit Formaten wie der Baustellenführung „Blick hinter den Bauzaun“ soll der Wiederaufbau in Mayschoß und anderen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenahr weiterhin transparent begleitet und für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbar gemacht werden. Weitere Informationen zum Wiederaufbau in der Verbandsgemeinde Altenahr findet man auch im Internet unter www.altenahr-daswird.de.



Am Bahnhofsgebäude erfuhren die interessierten Teilnehmenden den Sachstand zur Sanierung der Bahnbrücke und erhielten Informationen über das Nahwärmekraftwerk.

Foto: Thorsten Trütgen / VG Altenahr

■ Verhalten bei längerem Stromausfall

Die Verbandsgemeinde Altenahr weist darauf hin, dass bei einem längeren Stromausfall oder Ausfall des Telekommunikationsnetzes von mehr als 30 Minuten die Feuerwehrlöcher der betroffenen Ortsgemeinden personell besetzt werden. Die Feuerwehrlöcher können bei einem Stromausfall mit einer Notstromeinspeisung versorgt werden. Sie dienen der Bevölkerung im Notfall als Notruf-Meldestellen (Leuchttürme). Ein Übersicht der Notruf-Meldestellen findet man in dieser Zeitung auf der Seite „Notrufe & Bereitschaftsdienste“, dort unter der Rubrik „Freiwillige Feuerwehr“.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr

Wir suchen
Mitarbeiter/innen (m/w/d)

für die **Betreuung von Schulkindern.**

Sie werden ab dem neuen Schuljahr in der Denntal Grundschule Ahrbrück während der Spielzeit, des Mittagessens und bei der Hausaufgabenbetreuung eingesetzt.

Die Arbeitszeit liegt zwischen 11:30 Uhr und 16:00 Uhr und wird nach Absprache festgelegt. Hierfür bieten wir eine zunächst auf ein Schuljahr befristete Beschäftigung auf geringfügiger Basis (Minijob).

- Haben Sie Erfahrungen im Umgang mit Kindern?
- Arbeiten Sie gerne in einem Team?
- Sind Sie flexibel und belastbar?

Dann schicken Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 15. Juli 2026 an die
Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr
z. Hd. Frau Löhndorf
Roßberg 143
53505 Altenahr
oder per E-Mail an: personalamt@altenahr.de.

Da wir die Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden, bitten wir auf die Verwendung von Bewerbungsmappen zu verzichten und keine Originale beizufügen. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

■ Probealarm der Feuersirenen

Am Samstag, 04.07.2026, ab 12.30 Uhr, werden die über Funk betriebenen Sirenen der Feuerwehren Ahrbrück, Altenahr, Berg, Dernau, Heckenbach, Hönningen, Kalenborn, Kesseling, Kirchsahr, Lind, Mayschoß und Rech wieder dem regelmäßigen Probealarm unterzogen. Die Sirenen des Katastrophenschutzes werden ebenfalls getestet.

Darauf weisen die Feuerwehren der Verbandsgemeinde Altenahr die Bevölkerung vorsorglich hin.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr

■ Information ISB (Investitions- und Strukturbank (ISB) Rheinland-Pfalz)

Hochwasserkatastrophe 14./15. Juli 2021:

Terminvereinbarung der ISB-Beratungstage im Ahrtal

Nutzen Sie die persönliche und individuelle Unterstützung zur Aufbauhilfe RLP 2021 an den Beratungstagen in Ihrer Nähe. An verschiedenen Standorten helfen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ISB bei allen Fragen etwa zu bereits gestellten Anträgen, zu Auszahlungen und Verwendungsnachweisen sowie bei komplexen Einzelfällen.

Jetzt Termin vereinbaren!

Telefon: 06131 6172 1444

E-Mail: aufbauhilfe@isb.rlp.de

Verbandsgemeinde Altenahr:

Termine:

Rathaus Altenahr,

Rosberg 143, 53505 Altenahr:

Donnerstag:	02.07.2026
Dienstag:	07.07.2026
Donnerstag:	09.07.2026
Freitag:	10.07.2026
Dienstag:	14.07.2026
Freitag:	17.07.2026
Montag:	20.07.2026
Montag:	27.07.2026
Dienstag:	28.07.2026
Donnerstag:	30.07.2026

Gemeindehaus Hönningen,

Hauptstraße 37, 53506 Hönningen:

Montag:	06.07.2026
Mittwoch:	22.07.2026

Gemeindehaus Rech,

Rotweinstraße 48, 53506 Rech:

Mittwoch:	08.07.2026
Donnerstag:	23.07.2026

Freundschaftshaus Marienthal

Donau-Ries-Platz 1a, 53507 Dernau, Ortsteil Marienthal:

Montag:	13.07.2026
Freitag:	24.07.2026

Gemeindehaus Ahrbrück,

Kesseling Straße 6, 53506 Ahrbrück:

Freitag:	03.07.2026
Donnerstag:	21.07.2026

Alle angegebenen Termine sind vorbehaltlich und können sich kurzfristig ändern. Um vorherige Absage bei Nicht-Wahrnehmung eines Termins wird gebeten. Melden Sie sich für den Newsletter „ISB-Beratungstage zur Aufbauhilfe im Ahrtal“ an, um zukünftig keine wichtigen Informationen rund um die Aufbauhilfe im Ahrtal zu verpassen. <https://isb.rlp.de/unwetterhilfen.html>

Partner und weitere Beratungsangebote

In Dernau stehen zudem die Johanniter dauerhaft im Fluthilfebüro in der Gartenstraße 35, 53507 Dernau für eine ausführende Beratung der Einzelfallhilfe oder der Aufbauhilfe RLP 2021 zur Verfügung. Sie erreichen diese unter Tel. 0151-72853563 oder E-Mail: fluthilfe.rlp@johanniter.de

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) bietet im Ahrweiler Stadtteil Heimersheim ein Gesprächs- und Beratungsangebot im Rahmen der Wiederaufbauhilfen an. Für eine Beratung für den verbleibenden Eigenanteil von 20 Prozent, der nicht über die staatlichen Hilfen gedeckt ist, wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten unter: Beratung der Wiederaufbauhilfe ASB Tel.02641-396 7000.

Beratung der Aufbauhilfe RLP 2021 (ISB) Tel. 02641-396 6179. Zur Veröffentlichung auf Ihren Webseiten und zum

Teilen auf Ihren Kanälen

„ISB-Beratungstage im Ahrtal“

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Kundenbetreuung Sonderprogramme

Unterstützungsangebot zur Aufbauhilfe

Telefon: 06131 6172-1444

Telefax: 06131 6172-1385

Internet: www.isb.rlp.de

■ Beratungstage bis 30.06.2027

Das persönliche Unterstützungsangebot für Flutbetroffene im Ahrtal bleibt bis Mitte 2027 fortbestehen. Die Beratungsleistung durch die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) gilt damit auch weiterhin, wenn zum 30. Juni 2026 die Antragsfrist für private Haushalte und Unternehmen ausläuft.

Zwar können danach keine neuen Erstanträge mehr gestellt werden, der Wiederaufbau und die Bearbeitung der laufenden Verfahren gehen jedoch weiter. Die ISB-Beratungstage unterstützen bei allen Fragen rund um die Aufbauhilfe – etwa zu bereits gestellten Anträgen, zu Auszahlungen und Verwendungsnachweisen sowie bei komplexen Einzelfällen.

Die jeweiligen Standorte werden auf Grundlage aktueller Bedarfsanalysen der Gemeinden monatlich ausgewählt. Die Räumlichkeiten stellt die jeweils zuständige Kommune bereit. Die Beratung bleibt für die Betroffenen planbar, effektiv und niedrigschwellig. Die Terminvereinbarung erfolgt online über die Webseite der ISB, telefonisch (06131/6172-1444) oder via Mail an aufbauhilfe@isb.rlp.de.

Um vorherige Absage bei Nicht-Wahrnehmung eines Termins wird gebeten. Weitere Informationen zu den jeweiligen Standorten und Terminen werden auf der Website und über regionale Kanäle veröffentlicht.

Partner und weitere Beratungsangebote

Darüber hinaus stehen in Dernau die Johanniter im Fluthilfebüro in der Gartenstraße 35 dauerhaft für eine ausführende Beratung zur Einzelfallhilfe oder der Aufbauhilfe RLP 2021 zur Verfügung. Diese sind montags bis freitags unter der Telefonnummer: 0151-72853563 oder per E-Mail an fluthilfe.rlp@johanniter.de erreichbar.

Des Weiteren berät der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) im Ahrweiler Stadtteil Heimersheim in Fragen bezüglich des zu leistenden Eigenanteils von 20 Prozent, welcher nicht über die staatlichen Hilfen abgedeckt ist. Kontakt unter Tel. 02641-396 7000 und zur Aufbauhilfe RLP 2021 (ISB) unter Tel. 02641-396 6179.

Hintergrund: Beratung im Ahrtal – Fristen und Fakten

- **Antragsfrist Aufbauhilfe:** Neue Anträge können noch bis 30. Juni 2026 gestellt werden

- **Über 41.000 persönliche Beratungskontakte** seit 2021 an den ISB InfoPoints im Ahrtal

- **Rund 1200 Beratungstage** an festen Standorten durchgeführt

- **Beratungsangebot läuft bis Mitte 2027** unter Federführung der ISB weiter.

Über die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB):

Die ISB mit Sitz in Mainz ist die landeseigene Förderbank für Rheinland-Pfalz und unterstützt das Land bei der Umsetzung der Wirtschafts-, Struktur- und Wohnraumförderung. Mit Beratungsangeboten, zinsgünstigen Darlehen, Bürgschaften, Zuschüssen und Eigenkapitalfinanzierungen setzt sie ein breites Portfolio an Fördermöglichkeiten ein und bezieht hierbei auch Mittel des Landes, Bundes und der Europäischen Union ein. Die ISB arbeitet wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen zusammen.

■ Ausweisdokumente

Personalausweise die in der 24. KW beantragt wurden, können bei der Verbandsgemeinde Altenahr abgeholt werden. Bitte bringen Sie die alten Dokumente mit. Ein Termin für die Abholung ist nicht erforderlich. Für sonstige Anliegen steht Ihnen die Online-Terminbuchung auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenahr zur Verfügung. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie Ihren Termin auch telefonisch vereinbaren.

*Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr
Bürgerbüro*

■ Das Abwasserwerk Mittelahr informiert

Gemäß § 27 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl S.153), in der zurzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit §§ 7,8 und 9 DVO zu § 27 GemO sowie § 27 Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz vom 05. Oktober 1999 (GVBl. S 373) geben wir bekannt, dass die Bilanz des Jahres 2022 des Abwasserwerkes Mittelahr der Verbandsgemeinde Altenahr in der Zeit von Mittwoch, den 01. Juli 2026 bis Freitag, den 10. Juli 2026 während den Dienstzeiten montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr in Zimmer 59 des Rathauses Altenahr öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH aus Koblenz hat den Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwänden geführt. Dem geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 des Abwasserwerkes Mittelahr wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.06.2026 dazu folgende Beschlüsse gefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 des Abwasserwerkes Mittelahr wird gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 in der vorliegenden Form festgestellt und beschlossen.

Der Jahresgewinn des Abwasserwerkes Mittelahr in Höhe von 173.650,96 € wird gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Altenahr, den 25.06.2026
Abwasserwerk Mittelahr
gez. Burger
(stellv. Werkleiterin)

■ Beitragssatzung für die Betreuenden Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenahr

Satzung für die Betreuenden Grundschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Altenahr vom **22.06.2026**

Inhaltsübersicht

Auf Grundlage der §§ 24 und 94 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBL. S. 153, S. 728), in den zuletzt geltenden Fassungen, i. V. m. §§ 74 Abs. 3 und 68 S.2 des Landesgesetzes über die Schulen in Rheinland-Pfalz (SchulG) in der Fassung vom 30.03.2004 (GVBL 2004, 239, S. 718), in der jeweils zuletzt geltenden Fassung, § 31 Abs. 6 der Schulordnung für die öffentlichen Grundschulen in Rheinland-Pfalz (GSO) vom 10.10.2008 in der Fassung vom 24.04.2018 sowie §§ 1 Abs. 2, 2 Abs.1, 7 Abs. 1 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für Rheinland-Pfalz (KAG), (GVBL 1995, 175, S. 158), in der jeweils zuletzt geltenden Fassung hat der Verbandsgemeinderat Altenahr in seiner Sitzung am 22.06.2026 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Trägerschaft

(1) Die Verbandsgemeinde Altenahr ist als Körperschaft des öffentlichen Rechts Träger der nachfolgend genannten Schulen, auf die diese Satzung Anwendung findet. Als Träger obliegt der Verbandsgemeinde Altenahr die Gesamtverantwortung für die Grundschulen und deren ordnungsgemäßen Betrieb. Sie stellt unter Beachtung der geltenden rechtlichen Vorschriften die sachlichen und ggf. auch personellen Voraussetzungen zur stetigen Erfüllung der Aufgaben der Grundschule zur Verfügung.

- Grundschule Altenahr
- Denntal-Grundschule Ahrbrück
- St. Martin-Schule Dernau

(2) In der Funktion des Schulträgers bietet die Verbandsgemeinde Altenahr an allen Grundschulen zudem als freiwillige Leistung ein Betreuungsangebot (Betreuende Grundschule - BGS) an.

(3) Als Teil des Sachbedarfs stellt der Träger die Mittagsverpflegung an den Grundschulen.

§ 2 Aufsichtspflicht und Versicherungen

(1) Während des Besuchs der Betreuung geht die Aufsichtspflicht des/der Personensorgeberechtigten auf die vom Träger bestimmten Betreuungspersonen über.

(2) Die Aufsichtspflicht umfasst den Zeitraum während den Betreuungszeiten gemäß § 5 dieser Satzung.

(3) Für die Einrichtungen des Trägers besteht eine Haftpflichtversicherung. Sie deckt alle Schäden ab, die auf ein Verschulden des Trägers oder des jeweils bestimmten Personals zurückzuführen sind. Der Versicherungsschutz bezieht sich nicht auf die Haftung und Ersatz für mitgebrachtes Spielzeug, Bekleidung und sonstige Wertgegenstände und für Schäden, die von den Schülerinnen und Schülern Dritten gegenüber verursacht werden.

(4) Für die Schülerinnen und Schüler besteht eine gesetzliche Unfallversicherung. Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf Unfälle, die während der Betreuung und auf dem direkten Weg von und zu ihrem gewöhnlichen Aufenthalt bzw. Wohnsitz entstehen. Der Versicherungsschutz gilt auch bei der Teilnahme an den Betreuungsangeboten der Einrichtung außerhalb des Gebäudes und des Grundstückes.

§ 3 Aufnahme und Anmeldung

(1) Die Aufnahme einer Schülerin/eines Schülers in die „Betreuende Grundschule“ erfolgt nach ordnungsgemäßer Anmeldung durch den/die Personensorgeberechtigten/n mittels des Flyers des ProBüro's für Jugendarbeit.

(2) Ein Anspruch auf das Betreuungsangebot besteht grundsätzlich nicht. Die Aufnahme in die „Betreuende Grundschule“ richtet sich nach der Anzahl der freien Plätze. Die Aufnahme erfolgt nach Eingangsdatum der Anmeldung.

§ 4 Ausschlussgründe

(1) Ein Kind kann von der Teilnahme an dem Betreuungsangebot ausgeschlossen werden, wenn der/die Personensorgeberechtigten/n mit der Zahlung der monatlichen Beiträge sowie der Zahlung der Essenskosten länger als 2 Monate in Verzug sind/ist.

(2) Eine Schülerin/Ein Schüler kann von der Teilnahme der Betreuung ausgeschlossen werden, wenn durch deren/dessen Verhalten für den Betrieb eine unzumutbare Belastung entsteht und/oder Dritte hierdurch gefährdet werden.

§ 5 Betreuungszeiten

Die Betreuenden Grundschulen bieten folgende Zeitkontingente für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern an den jeweiligen Standorten von Montag bis Freitag an:

(1) Grundschule Altenahr:

- Vormittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (1 Stunde)
- Nachmittagsbetreuung, ab der 5. Schulstunde (3 Stunden)
- Vor- und Nachmittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (4 Stunden)

(2) St. Martin-Schule Dernau:

- Vormittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (1 Stunde)
- Nachmittagsbetreuung, ab der 5. Schulstunde (3 Stunden)
- Vor- und Nachmittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (4 Stunden)

(3) Denntal-Grundschule Ahrbrück:

- Vormittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (1 Stunde)
- Nachmittagsbetreuung, ab der 5. Schulstunde (3 Stunden)
- Vor- und Nachmittagsbetreuung, ab der 4. Schulstunde (4 Stunden)

(4) Die Betreuung findet außerhalb der allgemeinen Unterrichtszeiten statt. Dauer und Umfang werden durch den Träger festgelegt und orientieren sich am jeweiligen Bedarf. Das Betreuungsangebot richtet sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Ministeriums für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz und ist eine schulische Veranstaltung im Sinne der Grundschulordnung.

(5) Die Betreuung findet nur an Schultagen statt.

§ 6 Erhebung von Gebühren

(1) Für die Teilnahme an der Betreuenden Grundschule erhebt der Träger von Personensorgeberechtigten ein Betreuungsentgelt nach Maßgabe dieser Satzung.

(2) Das Betreuungsentgelt für die Betreuende Grundschule wird jeweils zum 17. eines jeden Monats fällig.

(3) Das Betreuungsentgelt wird pauschal für die zeitliche Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes erhoben.

(4) Die Gebühren je Betreuungsmodell sind in dem Beitragsbeiblatt zur Satzung aufgeführt.

§ 7 Höhe der Beiträge

Die monatlichen Beiträge für die Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes werden ab dem Schuljahr 2026/2027 wie im Beitragsbeiblatt aufgeführt ist, festgesetzt.

(1) Der Betreuungsbedarf wird mittels einer jährlichen Bedarfsabfrage bei dem/den Personensorgeberechtigten durch das ProBüro für Jugendarbeit erstellt.

(2) Die Verbandsgemeinde Altenahr trägt einen Eigenanteil von 35 % an den Personal-kosten zur Finanzierung der Elternbeiträge.

(3) Für das 1. Geschwisterkind in der Betreuung wird eine Beitragermäßigung von 50 % gewährt, jedes weitere Geschwisterkind ist beitragsfrei.

(4) Als sogenannte „Sozialkomponente“ wird den Personensorgeberechtigten, die einen Anspruch auf unentgeltliche Schulbuchausleihe (gemäß § 3 der Lernmittelverordnung über die Ausleihe von Lernmitteln (LernMFrhAusIV) vom 16. April 2010 (GVBl. S. 67)) haben, Beitragsfreiheit gewährt.

(5) Die Sozialkomponente wird nur für den Fall gewährt, dass im Rahmen der jährlich zu ermittelnder Lernmittelfreiheit die unentgeltliche Schulbuchausleihe in Anspruch genommen wird. Grundlage hierfür stellen die Voraussetzungen nach der Lernmittelfreiheit dar (siehe § 3 LernMFrhAusIV).

(6) Eine Beitragsanpassung kann einmal im Jahr zu Beginn eines Schuljahres (01.08. eines Jahres) vorgenommen werden. Die Anpassungen werden im amtlichen Teil des Nachrichtenblattes der Verbandsgemeinde Altenahr veröffentlicht.

(7) Zur Zahlung des Beitrages sind der/die Personensorgeberechtigten/n gemäß den Angaben bei der Anmeldung verpflichtet. Sie haften gesamtschuldnerisch.

(8) Das Betreuungsjahr entspricht dem Schuljahr. Das Betreuungsentgelt ist jährlich für 11 Monate zu zahlen. Im Monat August eines jeden Jahres wird kein Betreuungsentgelt berechnet.

(9) Eine Erstattung von Beiträgen für die Nichtinanspruchnahme der Betreuung erfolgt nicht.

§ 8 Beiträge für die Verpflegung

(1) Für die Sicherstellung der Verpflegung nimmt der Träger ein Cateringangebot für alle teilnehmenden Grundschulen in Anspruch. Die anfallenden Kosten werden vom Caterer festgesetzt und kostenneutral auf die Eltern umgelegt. Die Kosten sind dem aktuellen Beitragsbeiblatt zu entnehmen.

- (2) Bei Preisänderungen des Caterers werden die Preise unmittelbar durch den Träger angepasst und auf den/die Zahlungspflichtige/n umgelegt. Geschieht dies während des laufenden Schuljahrs, ergeht eine entsprechende Mitteilung an den/die Zahlungspflichtige/n.
- (3) Die Abmeldung vom Mittagessen bei Krankheit oder Abwesenheit des Schülers/ der Schülerin ist verpflichtend am Vortag des jeweils in der Schule genutzten Kommunikationsweges (per App oder SMS) zu melden. Die Verpflegungskosten bei nicht oder nicht rechtzeitig abgemeldeten Schülerinnen und Schülern werden dem/den Personensorgeberechtigte/n auferlegt.

§ 9 Zahlung

- (1) Die Zahlung der Beiträge erfolgt grundsätzlich durch Bankeinzug auf Basis eines entsprechenden SEPA-Lastschriftmandats, welches bei der Anmeldung des Kindes zu erteilen ist. Die Beiträge werden monatlich zum 17. eines jeden Monats durch Lastschrift eingezogen.
- (2) Die Kosten für die Verpflegung werden nach Inanspruchnahme nachträglich zum Monatsanfang durch Rechnung und kostenneutral auf den/die Personensorgeberechtigte/n umgelegt.
- (3) Die Zahlungspflicht beginnt mit dem Ersten des Monats, in dem die Aufnahme in die Betreuende Grundschule erfolgt und endet mit dem Schuljahresende.

§ 10 Beendigung des Betreuungsverhältnisses

- (1) Eine Aufhebung des Betreuungsverhältnisses erfolgt nur zum Schuljahresende. Sollte der/die Schüler/in die Betreuung bereits vorher nicht mehr besuchen, bleibt die Zahlungsverpflichtung bis zum Ende des Schuljahres bestehen.
- (2) Eine vorzeitige Aufhebung des Betreuungsverhältnisses ist ausschließlich durch den Träger aus zwingenden Gründen (z.B. Wegzug aus der Verbandsgemeinde, aus gesundheitlichen oder pädagogischen Gründen) möglich.
- (3) Die Verbandsgemeinde als Träger kann den Betreuungsplatz des Kindes mit Verwaltungsakt aufheben, falls das Betreuungsverhältnis dauerhaft geschädigt oder über einen Zeitraum von 2 Monaten keine Beiträge gezahlt wurde. Die bestehende Zahlungsverpflichtung dem/der Personensorgeberechtigte/n entfällt ab dem Aufhebungszeitpunkt.

§ 11 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Altenahr, 25.06.2026
Dominik Gieler, Bürgermeister

Hinweis nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.

- 2. im Finanzhaushalt
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf **- 68.121,00 Euro**
 - die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 14.870.064,00 Euro
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 15.084.064,00 Euro
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **- 214.000,00 Euro**
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 282.121,00 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

- zinslose Kredite auf 0,00 Euro
- verzinsten Kredite auf 214.000,00 Euro
- zusammen auf 214.000,00 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 0,00 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf 2.400.000,00 Euro.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf 345 v.H.
- Grundsteuer B auf 465 v.H.
- Gewerbesteuer auf 380 v.H.
- Zweitwohnungssteuer 10,0 v.H. des jährlichen Mietaufwandes

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund 50 Euro
- für den zweiten Hund 100 Euro
- für jeden weiteren Hund 150 Euro
- für den ersten sog. gefährlichen Hund 350 Euro
- für den zweiten sog. gefährlichen Hund 550 Euro
- für jeden weiteren sog. gefährlichen Hund 800 Euro

§ 6 Eigenkapital

voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 4.055.529 Euro
 voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 3.921.210 Euro
 voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 4.125.137 Euro
Altenahr/Ahrbrück, den 29.06.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr	Ortsgemeinde Ahrbrück
Gieler, Bürgermeister	Galle, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom Mittwoch, den 01.07.2026 bis Montag, den 13.07.2026 während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr, Roßberg 143, Zimmer 33, öffentlich aus. Darüber hinaus ist der beschlossene Haushaltsplan im Internet unter <https://www.altenahr.de/startseite/rathaus/satzungen/ortsgemeinden> einsehbar. Für Fragen und evtl. Terminabsprachen stehen wir gerne unter der Telefon-Nr. 02643/8090 zur Verfügung.

Altenahr, 29.06.2026
Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr
Gieler, Bürgermeister

Hinweis nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.

Ahrbrück



■ Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Ahrbrück für das Jahr 2026 vom 29.06.2026

Der Verbandsgemeinderat hat am 25.03.2026 auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), in derzeit gültigen Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom 15.06.2026 hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

- 1. im Ergebnishaushalt
 - der Gesamtbetrag der Erträge auf 1.945.486,00 Euro
 - der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 2.057.740,00 Euro
 - der Jahresfehlbetrag 112.254,00 Euro**

■ Bekanntmachung Sitzung des Bau- und Campingplatzausschusses der Ortsgemeinde Ahrbrück

Am Mittwoch, den **08.07.2026**, findet um **19:00 Uhr** in der „ehemaligen Gaststätte Leuer“, Kesselinger Straße 10, eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Bau- und Campingplatzausschusses der Ortsgemeinde Ahrbrück statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Konversionsmaßnahme „Brohl Wellpappe“
2. Mitteilungen
3. Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB
4. Anfragen
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen
7. Planungsangelegenheiten
8. Bauangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Vertragsangelegenheiten
11. Anfragen

Ahrbrück, den 25.06.2026

Gez.

Guido Galle

Ortsbürgermeister

Altenahr



■ Flurbereinigungsverfahren Berg

Es wird auf die Bekanntmachung: „Sachstandsmitteilung im Flurbereinigungsverfahren Berg“ in der Rubrik Öffentliche Berg / Öffentliche Bekanntmachungen hingewiesen.

■ Hutkonzerte Kreuzberg:

Foxtrott, KniTers und 20er-Jahre-Flair am 3. Juli



Foto: Anke Hupperich

KREUZBERG. Kreuzberg darf sich auf einen sommerlichen Abend voller Musik, Tanz und Geselligkeit freuen: Am Freitag, 3. Juli 2026, lädt die Veranstaltungsreihe „Hutkonzerte Kreuzberg“ erneut in den DORF TREFF Kreuzberg ein. Unter dem Motto der Goldenen Zwanziger erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm in entspannter Atmosphäre.

Bereits um 18 Uhr startet ein Foxtrott-Workshop, bei dem Interessierte die eleganten Tanzschritte der 1920er Jahre kennenlernen oder auffrischen können. Ob Anfänger oder Tanzbegeisterte mit Vorkenntnissen - der Workshop bietet die perfekte Einstimmung auf den Abend.

Ab 19 Uhr sorgen die KniTers für den passenden musikalischen Rahmen. Mit ihrer mitreißenden Bläsermusik und jeder Menge Spielfreude schaffen sie die ideale Kulisse für einen sommerlichen Abend unter freiem Himmel.

Dabei steht nicht das klassische Konzert mit festen Sitzreihen und konzentriertem Zuhören im Mittelpunkt. Vielmehr lädt die Veranstaltung zu einem ungezwungenen Miteinander ein: Bei Getränken, guten Gesprächen und Musik können die Gäste die besondere Atmo-

sphäre genießen. Die Hutkonzerte verstehen sich als Treffpunkt für die Nachbarschaft und verbinden Kultur mit der gemütlichen Stimmung eines Biergartens - ein Ort zum Verweilen, Begegnen und Wohlfühlen.

Passend zum Thema sind alle Gäste herzlich eingeladen, in einem Outfit im Stil der 20er Jahre zu erscheinen. Ob Charleston-Kleid, Hosenträger, Schiebermütze oder Federboa - kreative Kostüme sind ausdrücklich willkommen und tragen zur besonderen Atmosphäre des Abends bei.

Die Hutkonzerte stehen für Kultur zum Anfassen und Begegnungen in entspannter Umgebung. Der Eintritt ist frei, wie bei einem klassischen Hutkonzert freuen sich die Künstlerinnen und Künstler jedoch über eine freiwillige Spende.

Berg



■ Bekanntmachung Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Berg

Am Dienstag, den **07.07.2026**, findet um **19:00 Uhr** im Bürgerhaus Berg, Rheinbacher Straße 44, eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Berg statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Annahme von Spenden
3. Vergabe von Aufträgen
4. Nutzungsordnung Vischeltalhalle und Bürgerhaus Berg
5. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen
7. Finanzangelegenheiten
8. Anfragen

Berg, den 23.06.2026

gez. Benedikt Sebastian Knoche

Ortsbürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sachstandsmitteilung im Flurbereinigungsverfahren Berg

Für das Flurbereinigungsverfahren Berg ist die Vorlage des Flurbereinigungsplans für den Herbst 2026 vorgesehen. Hierzu wird allen Grundstückseigentümern ein Nachweis des neuen Bestandes übersandt. Der Nachweis des neuen Bestandes bildet die neuen Flurstücke nach Fläche und Wert ab. Ebenfalls zu entnehmen sind die zu erhaltenden bzw. zu zahlenden Geldausgleiche (z.B. Holzaufwuchs). Dazu erhält jeder Grundstückseigentümer einen Lageplan zu den neuen Flurstücken. Nach Versendung der Unterlagen zum Flurbereinigungsplan erfolgt eine Offenlage des Flurbereinigungsplanes. Hier werden Kollegen der Flurbereinigungsbehörde mehrtägig vor Ort sein, um Fragen zu den versendeten Unterlagen zu beantworten. Die Offenlage des Flurbereinigungsplanes schließt mit einem Anhörungs- und Erläuterungstermin ab. Hiernach beginnt eine vierzehntägige Widerspruchsfrist. Die Termine werden per öffentlicher Bekanntmachung und im Internet auf der Verfahrenshomepage angekündigt. Im Anschluss erfolgt zum Ende des Jahres 2026 die Besitzeinweisung. Die Besitzeinweisung ist der tatsächliche Übergang von Besitz und Nutzen der neuen Flurstücke. Hiernach kann die Bewirtschaftung der neuen Flurstücke erfolgen. Bestehende Pachtverhältnisse setzen sich an den neuen Flurstücken fort.

Im Auftrag

gez. Christoph Platen

■ Öffentliche Bekanntmachung

des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Der Rat der Ortsgemeinde Berg hat am 07.04.2026 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“ erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB (= „Bebauungsplan der Innenentwicklung“) ohne die Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.

Die zur Überplanung anstehenden Flächen befinden sich am nördlichen Ortsrand des Ortsteils Berg und werden nördlich durch die landwirtschaftlich genutzte Parzelle Gemarkung Berg, Flur 6, Nr. 295, östlich durch den im Zusammenhang bebauten Ortsteil von Berg, südlich durch gärtnerisch genutzte Flächen und westlich durch Waldflächen begrenzt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“ ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (ohne Maßstab):



Ziele und Zwecke der Planung

Die Ortsgemeinde Berg beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“, um die Modernisierung des bestehenden, nicht mehr zeitgemäßen Tennisplatzes zu einem ganzjährig nutzbaren Kunstrasenplatz planungsrechtlich zu ermöglichen. Die Sportanlage besteht seit Jahrzehnten und wird vom SV Grün-Weiß Berg-Freisheim e.V. sowie weiteren ortsansässigen Nutzergruppen intensiv genutzt. Die Modernisierung der Sportanlage reagiert auf den hohen Nutzungsdruck und die Bedeutung des Vereinslebens für das soziale und gemeinschaftliche Gefüge der Gemeinde. Die Maßnahme stärkt die kommunale Daseinsvorsorge, erhöht die Attraktivität des Wohnstandorts – insbesondere für Familien – und unterstützt die Ziele der künftigen Ortsentwicklung.

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“ erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB (= „Bebauungsplan der Innenentwicklung“) ohne die Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Sportanlage Berg“, bestehend aus Planzeichnung, Textfestsetzung und Begründung, wird

- vom **01.07.2026 bis einschließlich 03.08.2026 (Auslegungsfrist)**

im Internet auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenahr unter der Internetadresse

- **www.altenahr.de – Menü – Rathaus – Beteiligung gemäß BauGB**

veröffentlicht.

Weitere Bestandteile der Bebauungsplanunterlagen sind:

- Schalltechnische Untersuchung zur geplanten Sanierung des Sportplatzes im Ortsteil Berg, Ortsgemeinde Berg, Kramer Sporttechnik GmbH, Otto-von-Guericke-Straße 8, 53757 Sankt Augustin und
- Artenschutzrechtliche Potenzialanalyse gemäß § 44 BNatSchG, PUR – Planung Umwelt Recht GmbH, Tannenweg 10, 56751 Polch.

Innerhalb der vorgenannten Veröffentlichungsfrist sind die Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung auch über das zentrale Internetportal des Landes digital zugänglich:

- www.geoportal.rlp.de

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die oben genannten Unterlagen in der Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr, Roßberg 143, 53505 Altenahr, Gebäude 2, zu jedermanns Einsicht und Stellungnahme während der üblichen Öffnungszeiten* öffentlich ausgelegt.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch ausschließlich an die E-Mail-Adresse bauleitplanung@altenahr.de übermittelt werden.

Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z.B. schriftlich - auch per Post an die Verbandsgemeindeverwaltung unter o. g. Adresse - oder mündlich zur Niederschrift) bei der Verbandsgemeindeverwaltung abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Ortsgemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Mittelahrboten ausschließlich der ortsüblichen Bekanntmachung dient.

Die maßgebliche Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a BauGB durch die digitale Bereitstellung der Planunterlagen im Internet auf der o.a. Homepage der Verbandsgemeinde Altenahr sowie über das zentrale Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz (GeoPortal RLP). Die Veröffentlichung im Mittelahrboten ersetzt diese digitale Bereitstellung nicht.

Berg, den 29.06.2026
Benedikt Knoche, Ortsbürgermeister

Übersichtsplan mit Kennzeichnung des Plangebietes (ohne Maßstab)



*Termine nach Vereinbarung und während der Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr sowie 14:00 – 16:00 Uhr,
Mittwoch und Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Dernau



■ Öffentliche Bekanntmachung

Erste Satzung vom 17.06.2026 zur Änderung der Satzung der Ortsgemeinde Dernau vom über die Festlegung des Geldbetrags (Stellplatzablösebeträge) vom 17.12.2002

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) i.V.m. § 2 GemO und § 47 Abs. 4 und 5 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO), die folgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

Artikel 1

1. In § 1 Abs. 1 wird der Geldbetrag auf 8.100,00 € je Stellplatz festgesetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dernau, 17.06.2026

gez. Fuhrmann, Ortsbürgermeister

Hinweis nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.

Hönningen



■ Flaggentag 08. Juli 2026



Flaggentag der Mayors for Peace: Städte rufen zu nuklearer Abrüstung auf

Der Internationale Gerichtshof in Den Haag stellte vor genau 30 Jahren, am 08.07.1996, in einem Rechtsgutachten fest, dass die Androhung des Einsatzes und der Einsatz von Atomwaffen generell gegen das Völkerrecht verstoßen. Zudem bekräftigte er die völkerrechtliche Pflicht, „in redlicher Absicht Verhandlungen zu führen und zum Abschluss zu bringen, die zu nuklearer Abrüstung in allen ihren Aspekten unter strikter und wirksamer internationaler Kontrolle führen.“

Doch gegenwärtig spielen Atomwaffen wieder eine stärkere Rolle in der internationalen Sicherheitspolitik. Das nukleare Abrüstungsregime scheint geschwächt. Nach Schätzungen der Expert*innen des Stockholmer Friedensforschungsinstitutes SIPRI verfügen die neun Atommächte noch immer über 12.187 Atomsprenköpfe. Die Friedensforscher*innen warnen zudem vor einem neuen Wettrüsten der Atommächte.

Mit dem Hissen der Flagge will die Ortsgemeinde Hönningen ein Zeichen setzen. Ortsbürgermeister Jürgen Schwarzmann sagt:

- Noch immer bedrohen mehr als 12.000 Atomsprenköpfe die Existenz der Menschheit. Trotz aktueller sicherheitspolitischer Herausforderungen brauchen wir ernsthafte nukleare Abrüstungsbemühungen. Deshalb ist es wichtig, heute – am 30. Jahrestag des IGH-Rechtsgutachtens – Flagge zu zeigen und gegen ein neues atomares Wettrüsten einzutreten.
- Es darf keine neue Spirale atomarer Aufrüstung geben. Als Mitglied im weltweiten Bündnis der Mayors for Peace rufen wir am Flaggentag zu nuklearer Abrüstung auf. Ein Rückschritt in der atomaren Rüstungskontrolle ist nicht hinnehmbar!
- Am Flaggentag der Mayors for Peace fühlen wir uns dem Vermächtnis der Überlebenden der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki – den Hibakusha – in besonderer Weise verpflichtet. Niemand, so ihr Wunsch, solle jemals wieder ein solches Schicksal erleiden wie sie. Daher fordern wir am 30. Jahrestag des IGH-Rechtsgutachtens einen Stopp des neuen atomaren Wettrüstens und aufrichtige nukleare Abrüstungsbemühungen!

Um einer neuen Dynamik des nuklearen Wettrüstens entgegenzutreten, setzen die „Mayors for Peace“-Mitgliedsstädte mit dem Hissen der „Mayors for Peace“-Flagge vor den Rathäusern am 8. Juli ein deutliches Zeichen. Die Mitglieder des unter der Präsidentschaft von Hiroshima stehenden internationalen Netzwerkes erinnern an diesem Tag an das IGH-Rechtsgutachten von 1996 und setzen sich für nukleare Abrüstung und weltweiten Frieden ein.

Wer sind die Mayors for Peace:

Die Organisation Mayors for Peace wurde 1982 durch den Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Das weltweite Netzwerk setzt sich vor allem für die Abschaffung von Atomwaffen ein, greift aber auch aktuelle Themen auf, um Wege für ein friedvolles Miteinander zu diskutieren. 8.579 Städte in 166 Ländern gehören dem Netzwerk an, darunter 931 Städte in Deutschland. Rund 600 Städte in Deutschland beteiligen sich in diesem Jahr am Flaggentag.

■ Öffentliche Plätze



Die Ortsgemeinde Hönningen freut sich, wenn die öffentlichen Plätze sowie Einrichtungen (Spielplätze, Kleinspielfeld etc.) genutzt werden. Dafür wurden sie gebaut und eingerichtet. Ebenso freut sich die Ortsgemeinde, wenn diese Plätze sorgfältig gepflegt werden, und wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer, die Anlagen pfleglich zu behandeln. Besonders mitgebrachte Speisen und Getränke dürfen gerne wieder mit nach Hause genommen werden. Gleichzeitig bitten wir alle Raucherinnen und Raucher, auch die Kippen ordnungsgemäß zu entsorgen. Idealerweise auf den Spielplätzen erst gar nicht zu rauchen. Wir danken für die Unterstützung und das Verständnis.

■ Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2026



08.07.2026,	Offener Bürgertreff
14.07.2026,	5. Flutgedenktag
15.07.2026,	Klappcafé Liers
18.07.-31.07.2026,	Zeltlager Stadtlohn
25.07.2026,	Marsch durchs Ahrtal, Feuerwehr Hönningen
25.07.2026,	Annatag Hönningen
05.08.2026,	Ü60 Treff
12.08.2026,	Offener Bürgertreff
15.08.2026,	Kirmes Ortsteil Liers
16.08.2026,	Kirmes Ortsteil Liers
19.08.2026,	Klappcafé Liers
24.08.2026,	Bartholomäustag Liers
02.09.2026,	Ü60 Treff
06.09.2026,	Spielefest für Kids, SV Hönningen
09.09.2026,	Offener Bürgertreff
16.09.2026,	Klappcafé Liers
16.09.2026,	Offener Bürgertreff
02.10.2026,	Reibekuchenfest Ortsteil Liers
03.10.2026,	Wallfahrt Langenfeld
04.10.2026,	Wallfahrt Langenfeld
07.10.2026,	Ü60 Treff
14.10.2026,	Offener Bürgertreff
21.10.2026,	Klappcafé Liers
11.11.2026,	Offener Bürgertreff
12.11.2026,	Kuniberttag Hönningen
13.11.2026,	Martinszug Ortsteil Liers
13.11.2026,	Martinszug Hönningen
14.11.2026,	Karnevalsauftakt
18.11.2026,	Klappcafé Liers
21.11.2026,	Aufbau Weihnachtsdorf
28.11.2026,	Ofenfest Ahrlühköp Hönningen
29.11.2026,	Ofenfest Ahrlühköp Hönningen
02.12.2026,	Ü60 Treff
05.12.2026,	JGV Fest Hönningen
09.12.2026,	Offener Bürgertreff
12.12.2026,	JGV Fest Hönningen
16.12.2026,	Klappcafé Liers

■ Dank an Dorfgemeinschaft Liers



Die Ortsgemeinde Hönningen bedankt sich ganz herzlich bei der Dorfgemeinschaft Liers für die Durchführung des Erlebnistags Tour de Ahrtal. Mit einem vielfältigen Angebot für Jung und Alt sowie einem gastronomischen Angebot der Spitzenklasse wurden die Gäste am diesjährigen Erlebnistag im Ortsteil Liers begrüßt und versorgt. Vielen Dank für das Engagement.

Wir suchen eine/n
engagierte/n und zuverlässige/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
zur **Betreuung der Kindergartenkinder** während der Busfahrt.

Für die Dauer des Wiederaufbaus unserer Kindertagesstätte „Wibbelstätz“ sind wir in Adenau untergebracht. Sie werden für die Betreuung der Kinder während der Busfahrt von Adenau nach Hönningen eingesetzt.
Hierfür bieten wir eine auf die Dauer des Bedarfs befristete Beschäftigung auf geringfügiger Basis (Minijob) mit 5 Wochenstunden (1 Stunde täglich).

Bei Interesse schicken Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 03. Juli 2026 an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr z. Hd. Frau Löhndorf
Roßberg 143
53505 Altenahr
oder per E-Mail an: personalamt@altenahr.de.
Da wir die Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden, bitten wir auf die Verwendung von Bewerbungsmappen zu verzichten und keine Originale beizufügen.

■ Bekanntmachung Sitzung des Bau- und Landschaftsausschusses der Ortsgemeinde Hönningen

Am Dienstag, den **07.07.2026**, findet um **18:00 Uhr** am Friedhof Hönningen, Hauptstraße, eine öffentliche Sitzung des Bau- und Landschaftsausschusses der Ortsgemeinde Hönningen statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen
2. Friedhofsumbau
3. Anfragen

Hönningen, den 24.06.2026
gez.

Jürgen Schwarzmann
Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hönningen

Am Montag, den **06.07.2026**, findet um **19:00 Uhr** im Gemeindehaus Hönningen, Hauptstraße 37, eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hönningen statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Annahme von Spenden
3. Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB
4. Vergabe von Aufträgen

- 4.a Gestaltung Trostgarten am Friedhof - Vergabe Planungsleistung LP3-9
- 4.b Gestaltung Trostgarten am Friedhof - Vorratsbeschluss für Vergabe Bauleistungen Sanierung Kriegerdenkmal
5. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung zur Dammumsetzung an der Kläranlage Dümpelfeld
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

8. Mitteilungen
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Finanzangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Anfragen

Hönningen, den 24.06.2026

gez.

Jürgen Schwarzmann
Ortsbürgermeister

Kalenborn



■ Flurbereinigungsverfahren Berg

Es wird auf die Bekanntmachung: „Sachstandsmitteilung im Flurbereinigungsverfahren Berg“ in der Rubrik Öffentliche Berg / Öffentliche Bekanntmachungen hingewiesen.

Kesseling



■ Staffeler Senioren

Seniorentreff Staffel

Am Dienstag, den 07.07.2026 fällt der Seniorentreff im Bürgerhaus aus, da wir eine Woche später einen Ausflug zum Nostalgie-Museum nach Uersfeld machen. Nächstes Seniorentreffen im Bürgerhaus ist am 04.08.2026!!

Helli, Inge und Eva

Kirchsahr



■ Flurbereinigungsverfahren Berg

Es wird auf die Bekanntmachung: „Sachstandsmitteilung im Flurbereinigungsverfahren Berg“ in der Rubrik Öffentliche Berg / Öffentliche Bekanntmachungen hingewiesen.

Lind



■ Flurbereinigungsverfahren Berg

Es wird auf die Bekanntmachung: „Sachstandsmitteilung im Flurbereinigungsverfahren Berg“ in der Rubrik Öffentliche Berg / Öffentliche Bekanntmachungen hingewiesen.

■ Bekanntmachung Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Lind

Am Montag, den **06.07.2026**, findet um **18:30 Uhr** im Gemeindehaus Lind, Hauptstraße 25a, eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Lind statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Annahme von Spenden
3. Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB
4. Vergabe von Aufträgen

- 4.a Asphaltarbeiten Lind, Auf dem Haag
- 4.b Möblierung Jugendraum
5. Anfragen
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

7. Mitteilungen
8. Planungsangelegenheiten
9. Anfragen

Lind, den 23.06.2026
gez.
Johannes Fuhrmann
Ortsbürgermeister

Rech



■ Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Feld- und Waldwege der Ortsgemeinde Rech vom 12.06.2025

§ 1

Geltungsbereich

Die Vorschriften dieser Satzung gelten für die nichtöffentlichen Feld- und Waldwege der Gemeinde Rech. Die Gemeinde Rech stellt den Verlauf der Wege in einer Karte dar, die Bestandteil der Satzung ist.

§ 2

Bestandteil der Wege

Zu den Wegen gehören

1. der Wegekörper, das sind insbesondere Wegegrund, Wegeunterbau, Wegedecke, Brücken, Durchlässe, Dämme, Gräben, Entwässerungsanlagen, Böschungen, Stützmauern, Seitenstreifen,
2. der Luftraum über dem Wegekörper sowie
3. der Bewuchs und das Zubehör.

§ 3

Bereitstellung

Die Gemeinde Rech gestattet die Benutzung der in § 1 aufgeführten Wege nach Maßgabe dieser Satzung auf eigene Gefahr.

§ 4

Zweckbestimmung

(1) Die Wege dienen vorrangig der Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke. Die Benutzung als Fußweg ist zulässig, soweit sich aus sonstigen Vorschriften keine Beschränkungen ergeben.

(2) Die in der Karte zu dieser Satzung (§ 1) als Radwege bezeichneten Wege werden zusätzlich zu der Zweckbestimmung nach Abs. 1 als Radwege vorgesehen.

(3) Die in der Karte zu dieser Satzung (§ 1) als Reitwege bezeichneten Wege werden zusätzlich zu der Zweckbestimmung nach Abs. 1 als Reitwege vorgesehen.

(4) Die in der Karte zu dieser Satzung (§ 1) als Wanderwege bezeichneten Wege werden zusätzlich zu der Zweckbestimmung nach Abs. 1 als Wanderwege vorgesehen.

(5) Die Benutzung von Wegen über den satzungsgemäßen und gesetzlichen Zweck hinaus, insbesondere um mit Fahrzeugen zu Wochenendhäusern, Jagdhütten, gewerblich genutzten Kiesgruben, Sandgruben und Steinbrüchen und ähnlichen Vorhaben zu gelangen, ist nur mit Erlaubnis der Gemeinde Rech zulässig.

(6) Das Aufstellen oder Anbringen von Wegemarkierungen, Hinweisschildern, Werbetafeln oder anderen Gegenständen auf oder an den Wegen ist nur mit Erlaubnis der Gemeinde Rech zulässig. Die Gemeinde Rech kann die Erlaubnis im Einzelfall von einer Gebühr abhängig machen.

(7) Rechte zur Benutzung der Wege aufgrund anderer Vorschriften bleiben unberührt.

§ 5

Vorübergehende Benutzungsbeschränkung

Zur Verhütung von Schäden an den Wegen, insbesondere nach starken Regenfällen, bei Frostschäden sowie bei Gefährdung der Sicherheit durch den Zustand von Wegen, kann ihre Benutzung vorübergehend oder teilweise durch die Gemeinde Rech auch über die Einschränkungen in § 4 hinaus beschränkt werden. Die Benutzungsbeschränkung ist ortsüblich bekanntzugeben und durch Aufstellung von Hinweisschildern an den Anfangspunkten der Wege kenntlich zu machen.

§ 6

Unerlaubte Benutzung der Feld- und Waldwege

(1) Es ist unzulässig,

1. die Wege zu benutzen, wenn dies insbesondere auf Grund jahreszeitlich bedingten Zustandes zu erheblichen Beschädigungen führt oder führen kann,

2. Fahrzeuge, Geräte und Maschinen so zu benutzen oder zu transportieren, dass Wege beschädigt werden oder beschädigt werden können,
 3. beim Einsatz von Geräten und Maschinen, insbesondere beim Wenden, Wege einschließlich ihrer Befestigungen, Seitengräben, Querrinnen und sonstigem Zubehör zu beschädigen oder den Randstreifen abzugraben, auszupflügen oder abzufahren,
 4. Fahrzeuge und Geräte auf den Wegen von Ackerboden zu befreien und diesen auf den Wegen liegen zu lassen,
 5. Fahrzeuge, Geräte und Maschinen auf den Wegen so abzustellen oder Dünger und Erde so zu lagern, dass andere Benutzer gefährdet oder mehr als zumutbar behindert werden,
 6. auf die Wege Flüssigkeiten oder Stoffe abzuleiten, durch die der Wegekörper beschädigt wird oder beschädigt werden kann,
 7. die Entwässerung zu beeinträchtigen,
 8. auf den Wegen Holz oder andere Gegenstände zu schleifen,
 9. auf den Wegen Holz, Pflanzenreste und Abfälle zu verbrennen.
- (2) Verbote und Einschränkungen, die sich aus anderen Vorschriften ergeben, bleiben unberührt.

§ 7

Pflichten der Benutzer

(1) Die Benutzer haben Schäden an Wegen der Gemeinde Rech unverzüglich mitzuteilen.

(2) Wer einen Weg verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen; andernfalls kann die Gemeinde Rech die Verunreinigung auf Kosten des Verursachers beseitigen. Wer einen Weg beschädigt, hat der Gemeinde Rech die ihr für die Beseitigung des Schadens entstehenden Kosten zu erstatten. Die Gemeinde Rech kann dem Schädiger unter Festsetzung einer Frist die Beseitigung des Schadens überlassen.

(3) Dünger, Erde und sonstige Materialien, die aufgrund der Geländebeschaffenheit vorübergehend auf dem Weg gelagert werden, sind unverzüglich zu entfernen. § 6 Abs. 1 Nr. 5 bleibt unberührt.

§ 8

Pflichten der Angrenzer

Eigentümer und Besitzer der an die Wege angrenzenden Grundstücke haben dafür zu sorgen, dass durch Bewuchs, insbesondere Hecken, Sträucher, Bäume und Unkraut die Benutzung und der Bestand der Wege nicht beeinträchtigt wird. Abfälle und andere Gegenstände, insbesondere Bodenmaterial, Pflanzen oder Pflanzenteile, die von den angrenzenden Grundstücken auf den Weg gelangen, sind von den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke zu beseitigen.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. Wege entgegen der Zweckbestimmung des § 4 benutzt,
2. außerhalb des Waldes auf einem Weg, der nicht gem. § 4 Abs. 3 als Reitweg vorgesehen ist, entgegen der Zweckbestimmung des § 4 reitet,
3. Benutzungsbeschränkungen nach § 5 nicht beachtet,
4. den Verboten des § 6 zuwiderhandelt und
5. den Vorschriften der §§ 7 und 8 zuwiderhandelt, oder wer einer auf Grund dieser Satzung ergangenen vollziehbaren Anordnung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu der in § 24 Abs. 5 GemO genannten Höhe geahndet werden. Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung.

(3) Die Absätze 1 und 2 sind nicht anzuwenden, soweit die Tat nach anderen Vorschriften geahndet werden kann.

§ 10

Zwangsmittel

Die Anwendung von Zwangsmitteln zur Durchsetzung von Anordnungen aufgrund dieser Satzung richtet sich nach den Vorschriften des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für Rheinland-Pfalz.

§ 11

Fortgeltung von Festsetzungen in Flurbereinigungsplänen

Festsetzungen in Flurbereinigungsplänen, die Wege im Sinne dieser Satzung betreffen, gelten als Bestandteil dieser Satzung weiter. Sie können nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens nur mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde durch Satzung geändert oder aufgehoben werden.

§ 12

Schlussbestimmungen

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntgabe in Kraft.

Rech, 12.06.2025
Hostert, Ortsbürgermeister

Anlage:

Karte gem. § 1

Hinweis nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.



Mayschoß



■ Vollsperrung vom Bergischen Hof bis zur Ortsdurchfahrt Rech – ÖPNV und SEV möglich

Mayschoß. Die Ortsgemeinde Mayschoß weist darauf hin, dass der Bereich von der Unterführung des Bahnbauwerks am Bergischen Hof bis zur Ortsdurchfahrt Rech in der Zeit vom 29. Juni bis 13.07.2026 voll gesperrt ist. Die Maßnahme gilt für den gesamten genannten Zeitraum.

Entsprechende Hinweise zur Sperrung sind eingerichtet. Eine Durchfahrt ist in dieser Zeit nicht möglich. Grund für die Sperrung sind Arbeiten der Deutschen Bahn, die aus Gründen des Arbeitsschutzes nur unter Vollsperrung durchgeführt werden können. Der ÖPNV inklusive Schienenersatzverkehr (SEV) wird mithilfe von Si-

cherungskräften durch die Absperrung geführt, sodass die Erreichbarkeit des Ortes weiterhin gewährleistet bleibt. Die Verbindungen sind bereits im Fahrplan-Informationssystem der Bahn (z. B. DB Navigator) hinterlegt. Zudem ist Mayschoß weiterhin über den freigegebenen Teilabschnitt des Ahr-Radweges erreichbar. Die Anfahrbarkeit über Altenahr und Reimerzhoven ist uneingeschränkt möglich. Ortsbürgermeister Olaf Leidreiter weist darauf hin, dass der Forst- und Wirtschaftsweg von Mayschoß Richtung Kalenborn nicht als Umleitung freigegeben werden kann und dort gegebenenfalls mit Kontrollen zu rechnen ist.

■ Fotoausstellung „Das Tal“ mit Arbeiten von Theodor Barth, David Klammer, Frank Schultze und Gordon Welters - „Fünf Jahre nach der Flut kehren die Bilder nach Mayschoß zurück“

Mayschoß. Vor fünf Jahren lagen in der Pfarrkirche St. Nikolaus & St. Rochus Hilfsgüter statt Gesangbücher. Menschen suchten hier Orientierung, Unterstützung und Gemeinschaft, während draußen Schlamm, Trümmer und Zerstörung das Bild des Dorfes prägten. Heute kehren Fotografien jener Tage an genau diesen Ort zurück.

Unter dem Titel „Das Tal“ zeigen die Bildjournalisten Theodor Barth, David Klammer, Frank Schultze und Gordon Welters vom 10. Juli bis zum 2. August 2026 ihre fotografische Auseinandersetzung mit der Flutkatastrophe von 2021 und ihren Folgen. Die Ausstellung in der Pfarrkirche St. Nikolaus & St. Rochus in Mayschoß versammelt Arbeiten, die unmittelbar während und nach der Katastrophe entstanden sind und inzwischen zu wichtigen visuellen Zeugnissen der jüngeren deutschen Zeitgeschichte geworden sind.



August 2021: Vor fünf Jahren lagen in der Pfarrkirche St. Nikolaus & St. Rochus in Mayschoß Hilfsgüter statt Gesangbücher. Vom 10. Juli bis 02. August 2026 kehren Fotografien jener Tage an genau diesen Ort zurück. Foto: Symbolfoto: Thorsten Trütgen / VG Altenahr

Die vier Fotografen waren als Bildjournalisten im Ahrtal und in weiteren betroffenen Regionen unterwegs. Ihre Bilder dokumentieren nicht nur das Ausmaß der Zerstörung, sondern auch die Menschen dahinter: Bewohnerinnen und Bewohner, Helferinnen und Helfer, Augenblicke der Verzweiflung ebenso wie Momente von Solidarität und Hoffnung. Entstanden ist ein vielschichtiges Porträt einer Region, deren Geschichte bis heute von den Ereignissen des Sommers 2021 geprägt wird.

„Fünf Jahre nach der Flut wollten wir die Bilder nicht nur noch einmal zeigen. Uns interessiert, was von diesem Ereignis geblieben ist – in der Landschaft, in den Orten und vor allem in den Menschen“, sagt Fotograf Theodor Barth.

Dabei unterscheiden sich die Arbeiten der vier in Ansatz und Bildsprache: Welters fotografierte direkt, nah, journalistisch. Die Fotos von Barth und Klammer sind dokumentarischer gesehen. Und Schultze hat sich konzeptionell mit Bild-im-Bild Kompositionen, die das Vorher und Nachher zeigen, in das Thema vertieft.

Der Ausstellungsort verleiht den Fotografien eine besondere Kraft. Mayschoß gehörte zu den am schwersten betroffenen Orten des Ahrtales und war nach der Flut mehrere Tage von der Außenwelt abgeschnitten. Die Kirche wurde damals zu einem improvisierten Zentrum der Versorgung und Begegnung. Hier wurden Hilfsgüter gelagert und verteilt, hier trafen Menschen zusammen, um Hilfe zu organisieren und Informationen auszutauschen.

Dass die Ausstellung nun an diesen Ort zurückkehrt, macht sie zu mehr als einer fotografischen Rückschau. Die Bilder begegnen einem Raum, der selbst Teil der Geschichte geworden ist. Dokumentation und Erinnerung treten miteinander in Dialog und eröffnen einen Blick auf die Frage, wie eine Gemeinschaft mit Verlust, Wandel und Wiederaufbau umgeht.

„Die Ausstellung ist eine Einladung, zurückzublicken, miteinander ins Gespräch zu kommen und darüber nachzudenken, wie sich das Ahrtal seit 2021 verändert hat.“, so David Klammer.

Fünf Jahre nach der Katastrophe versteht sich „Das Tal“ somit nicht nur als Rückblick, sondern auch als Einladung zum Gespräch über

Erinnerung, Resilienz und die Bedeutung fotografischer Dokumentation. Die Ausstellung würdigt die Erfahrungen der Menschen im Ahrtal und bewahrt zugleich Bilder eines Ereignisses, das sich tief in das kollektive Gedächtnis Deutschlands eingeschrieben hat.

Ausstellungsinformationen

Titel: Das Tal

Fotografen: Theodor Barth, David Klammer, Frank Schultze, Gordon Welters.

Theodor Barth, David Klammer und Gordon Welters werden von der Fotoagentur laif.de vertreten.

Frank Schultze ist Mitglied der Fotografen- und Journalistenagentur Zeitspiegel.de.

Alle vier arbeiten für renommierte Magazine, wie Stern, Der Spiegel, GEO oder New York Times und haben für ihre Arbeiten internationale Preise erhalten, u.a. bei World Press Photo, Vonovia Award oder PR Bild des Jahres.

Ort:

Pfarrkirche St. Nikolaus & St. Rochus

Dorfstraße 82, 3508 Mayschoß

Ausstellungsdauer: 10. Juli bis 2. August 2026

Öffnungszeiten: täglich 9.00 bis 18.00 Uhr

Eröffnung: Freitag, 10. Juli 2026, 18.00 Uhr

■ Die Ortsgemeinde informiert

Vollsperrung der B 267 zwischen Rech und Mayschoß:

Die Kreisverwaltung Ahrweiler informiert auf eigener homepage.

Zusatz aus Mayschoß: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verbindung von Mayschoß durch den Wald hoch zur Kalenborner Höhe nicht als Umleitung freigegeben werden kann und unverändert nur für berechnete Nutzer (Forst, Landwirtschaft, Jagd, Grundstücksbesitzer etc) frei ist.

nahkauf BOX für Mayschoß:

Gegenwärtig würde ein Antrag der Ortsgemeinde Mayschoß auf die Aufstellung einer sogenannten nahkaufBOX in Mayschoß nicht mit einer positiven Stellungnahme der zuständigen regionalen REWE-Stelle begleitet bzw. befürwortet werden. Grund sind die noch nicht abgeschlossene und nicht vollständig ausgewertete Testphase mit 8 Containern in Deutschland sowie der erhebliche und kostenintensive logistische Mehraufwand und andere Abwägungen.

Informationsveranstaltung „Blick hinter den Zaun“ am 23. Juni:

Ortsbürgermeister Mayschoß, Olaf Leidreiter, bedankte sich bei den Vertretern ZMAhr AöR, ifok GmbH, der Energie Mayschoß GmbH und insgesamt allen Beteiligten für die aufwendige Vorbereitungen und Teilnahme und richtet sich auch mit einem Appell an die Bürger und Bürgerinnen Mayschoß weiterhin aktiv an diesen gewinnbringenden Informationsveranstaltungen teilzunehmen und die Gelegenheit zu ergreifen offene Fragen zu Infrastrukturmaßnahmen an die fachlich zuständigen Vertreter unmittelbar vor Ort mit „dem Blick ins Gelände“ zu stellen. Der Ortsbürgermeister Mayschoß begrüßt, wenn diese anschauliche Form der Informationsweitergabe auch in Zukunft weiter angeboten würde ggf. unter möglicher öffentlichkeitswirksamer Erweiterung des Teilnehmerkreises auf Vertreter aus Politik und ggf. überregionale Medien.



Einladung zur Buchvorstellung:

Die Ortsgemeinde Mayschoß lädt herzlich zur Buchvorstellung von Sebastian Schmitz' neuem Werk „Mayschoß – Chronik der Wiederaufbaujahre 2021 – 2025“ ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 15. Juli 2026, um 18:00 Uhr in der Alten Schule Mayschoß statt; im Mittelpunkt steht der Nachfolgebund der Mayschoßer Flutchronik, eine Chronik der Wiederaufbaujahre 2021 bis 2025 sowie eine umfassende Zusammenstellung der Schäden und Aufbauprojekte im Bereich der Ortsgemeinde Mayschoß, ergänzt durch eine große Schadenskarte. Zudem umfasst das lesenswerte Buch Beiträge

der AöR Zukunft Mittelahr sowie der Mayschoßer Nahwärmegruppe und enthält die Ortschronik der Jahre 2006 bis 2021. Zur Präsentation der historisch wichtigen Wiederaufbauchronik wird am gleichen Tag begleitend eine anschauliche Fotoausstellung geöffnet, die den Wiederaufbauprozess visuell dokumentiert. Sebastian Schmitz führt durch die Veranstaltung und stellt das Buch vor; im Anschluss bestehen Gelegenheit zu Fragen, Gesprächen und einem Austausch über die weitere Ortsentwicklung. Die Veranstaltung findet in der Alten Schule Mayschoß statt. Mayschoß freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher auch überregional und auf angeregte Gespräche über die Wiederaufbaujahre der Gemeinde. Weitere Informationen sowie Anmeldungen an info@mayschoß.de

Nachruf

In stiller Trauer und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Günter Josten

der am 15. Juni 2026 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Günter Josten, in Mayschoß auch unter dem liebevollen Spitznamen „Bacchus“ bekannt, war ein Mensch, der mit rheinischem Frohsinn und Verbundenheit zur Region das Leben liebte und Gemeinschaft schätzte.

Von 1994 bis 1999 engagierte er sich im Ortsgemeinderat von Mayschoß für die Belange unserer Heimat.

Sein Wirken in Mayschoß wird uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Ortsgemeinde Mayschoß

Olaf Leidreiter

Ortsbürgermeister

» Zweckverbände

■ Sozialstation Adenau-Altenahr



Die Sozialstation Adenau-Altenahr bietet Ihnen die verschiedensten ambulanten Dienste aus einer Hand.

In der Alten- und Krankenpflege leisten wir

- die Grundpflege (Körperpflege, Mobilisation, Lagern u. Betten, Hilfe bei Ausscheidungen usw.)
- die Behandlungspflege aufgrund ärztlicher Anordnung (Injektionen, Verbände u. Wundpflege, Stomaversorgung, Dekubitusbehandlung, Medikamentengabe usw.)

Wir stellen die hauswirtschaftliche Versorgung hilfebedürftiger Menschen sicher

Der Mobile Soziale Dienst verrichtet die notwendigen täglichen Hausarbeiten wie z.B. die Reinigung der Wohnung, Waschen und Bügeln, die Essenszubereitung, das Erledigen von Einkäufen u.v.m.

Betreuung von pflegebedürftigen Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf

Wir bieten Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung entlastenden Dienste in der häuslichen Umgebung an. Die Leistungen richten sich nach den Bedürfnissen der pflegebedürftigen Menschen. Dies kann z.B. die allgemeine Beaufsichtigung, Spaziergänge, Erinnerungsarbeit und die Unterstützung bei sozialen Kontakten beinhalten.

Beaufsichtigung und Betreuung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen

Wir bieten zur Entlastung der Angehörigen und bei deren Verhinderung die stundenweise Betreuung und Beaufsichtigung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen an. Die Hilfen können auch am Wochenende und in den Abendstunden angeboten werden.

Verhinderungspflege

Bei Verhinderung der Pflegeperson können wir die Ersatzpflege übernehmen. Die Ersatzpflege kann stundenweise für pflegerische Tätigkeiten und für die hauswirtschaftliche Versorgung in Anspruch genommen werden.

Ansprechpartner sind:

Uwe Szymanski (Leiter der Sozialstation)

Hedwig Lobüscher (Pflegedienstleitung)

Daniela Langwald (Pflegedienstleitung)

Antje Gentgen (stv. Pflegedienstleitung)

Kirchstr. 15, 53518 Adenau, Tel.: 02691-305610, Fax 02691-305699,

E-Mail: zweckverband-sozialstation@adenau.de,

Internet: www.zweckverband-sozialstation.de

■ Pflegestützpunkt



Die zentrale Anlaufstelle für ältere, kranke und behinderte Menschen und deren Angehörige

Oft entstehen durch Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Alter oder Behinderung Fragen und Probleme, die ohne fremde Hilfe nicht zu lösen sind. Der Pflegestützpunkt hat die Aufgabe, hilfesuchende Menschen und ihre Angehörigen qualifiziert

- zu beraten,
- Hilfen zu vermitteln,
- die Hilfsangebote zu koordinieren,
- bei Beschwerden in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale zu unterstützen,
- über alters- und behindertengerechte Wohnraumanpassung zu informieren.

Ziel ist die Aufrechterhaltung einer weitestgehend selbständigen Lebensführung in der vertrauten Umgebung. Die Beratung umfasst den gesamten Lebens- und Erfahrungsbereich von Seniorinnen und Senioren, sie ist kostenlos, vertraulich und unverbindlich und kann auf Wunsch auch in der häuslichen Umgebung stattfinden.

Anprechpartner:

Tanja Szymanski
Kirchstr. 15 (Teilhabezentrum); 53518 Adenau
Tel.: 02691-305612, Mobil: 0176-11305612, Fax: 02691-30588612
E-Mail: tanja.szymanski@pfligestuetzpunkte-rlp.de
Tatjana Hansen
Tel: 02691-305613, Fax: 02691-305698
E-Mail: tatjana.hansen@pfligestuetzpunkte-rlp.de

■ **Gemeindeschwester^{plus} Adenau - Altenahr**



Petra Jeandree ist die **Gemeindeschwester^{plus}** der Verbandsgemeinden Adenau und Altenahr. Ältere Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, können sich mit Sorgen und Wünschen an die **Gemeindeschwester^{plus}** wenden. Die examinierte Altenpflegerin hilft den Seniorinnen und Senioren, ihre Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten und stellt Kontakte für ein soziales Miteinander her. Die Beratung ist kostenlos und individuell.

Kontakt:

Gemeindeschwester^{plus} Petra Jeandree
Tel.: 02691/305-615
Mobil: 0151-74428749
E-Mail: Gemeindeschwester@adenau.de

» **Wir gratulieren**

- Am 07.07.2026 wird Herr Dieter Gundlich, Ahrbrück, OT Pützfeld, 82 Jahre alt
- Am 08.07.2026 wird Frau Anna Fussel, Altenahr, OT Altenburg, 90 Jahre alt
- Am 09.07.2026 wird Frau Stefanie Rink, Ahrbrück, 84 Jahre alt
- Am 12.07.2026 wird Frau Magdalena Meyer, Dernau, 87 Jahre alt
- Am 12.07.2026 wird Frau Irmgard Mauel, Altenahr, OT Altenburg, 86 Jahre alt
- Am 12.07.2026 wird Frau Margarete Wagner, Dernau, 86 Jahre alt

» **Mitteilungen anderer Behörden**

■ **Deutsche Rentenversicherung: Vertreterversammlung**

SPEYER. Ein Wechsel an der Spitze der Vertreterversammlung, der am Dienstag veröffentlichte Bericht der Rentenkommission und eine Halbjahresbilanz bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Rheinland-Pfalz: Gleich drei hochkarätige Themen standen im Mittelpunkt der Sitzung der Vertreterversammlung. Das Parlament der rheinland-pfälzischen Rentenversicherung tagte unter Vorsitz von Franziska Bliewert (Arbeitgeberseite) in Speyer.

Langjähriger Vorsitzender Thomas Breuer verabschiedet

Mit viel Applaus verabschiedeten die Delegierten Thomas Breuer aus der Selbstverwaltung, der er über 20 Jahre als Vertreter der Versicherten angehört hat. Seit 2017 führte der 62jährige Gewerkschafter den alternierenden Vorsitz in der Vertreterversammlung und gehörte der Bundesvertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung an. „Thomas Breuer ist eine Persönlichkeit, die die DRV Rheinland-Pfalz und ihre Selbstverwaltung über viele Jahre maßgeblich geprägt hat. Ein Mensch, der seine Positionen klar vertritt und doch das Gemeinsame im Blick hat. Und vor allem: Ein Mensch, der sich für andere einsetzt“, würdigte Franziska Bliewert das Engagement von Thomas Breuer. Verantwortlich hat er unter anderem die Investitionen in die eigenen Reha-Kliniken der DRV Rheinland-Pfalz begleitet und sich für ein bürgerfreundliches Beratungsnetz mit einer hohen Präsenz in der Fläche stark gemacht.

Nicht nur auf der strategischen Ebene, auch im direkten Kontakt mit Versicherten und Rentnern hat Thomas Breuer die Ideale der Selbstverwaltung gelebt – Verantwortung, Interessenausgleich und Bürgernähe. Über zwei Jahrzehnte war er selbst als ehrenamtlicher Versichertenberater aktiv und stand zahlreichen Versicherten und

Rentnern mit Rat und Tat zur Seite. Für seinen hohen persönlichen Einsatz über viele Jahre hinweg verlieh ihm Franziska Bliewert die Verdienstmedaille der Deutschen Rentenversicherung.

Malte Pertzsch neuer alternierender Vorsitzender

Zum Nachfolger von Thomas Breuer hat die Vertreterversammlung Malte Pertzsch als neuen alternierenden Vorsitzenden für die Versicherungenseite gewählt. Der 40jährige ist hauptberuflich Regionalleiter der IG Bauen-Agrar-Umwelt Rheinland-Pfalz-Saar.

Malte Pertzsch: „Ich freue mich auf die vor mir liegende Aufgabe in der Selbstverwaltung der DRV Rheinland-Pfalz. Sowohl die gesetzliche Rentenversicherung als auch die DRV Rheinland-Pfalz stehen in den kommenden Jahren vor grundsätzlichen Weichenstellungen, die ich im Interesse unserer Versicherten und Rentner in einer starken Selbstverwaltung mitgestalten möchte.“ Für die Versicherungenseite der DRV Rheinland-Pfalz wird Malte Pertzsch künftig auch der Bundesvertreterversammlung angehören.

Weitreichende Vorschläge der Rentenkommission

Die mit Spannung erwarteten Empfehlungen der Alterssicherungskommission – besser bekannt als Rentenkommission – prägten den Bericht der Vorstandsvorsitzenden Myriam Lauzi (Versicherungenseite). In 33 Empfehlungen hat die Kommission Vorschläge für eine verlässliche Alterssicherung über 2031 hinaus formuliert. Darunter ein Gesamtversorgungsniveau von 70 Prozent aus allen drei Säulen, eine Kopplung des Renteneintritts an die Lebenserwartung und einen besseren Sozialschutz für Selbstständige. In der gesetzlichen Rentenversicherung soll eine kapitalgedeckte Zusatzrente nach schwedischem Vorbild eingeführt werden.

Dazu Myriam Lauzi: „Die Alterssicherungskommission hat wichtige Impulse gesetzt, die nun sorgfältig, ausgewogen und mit Augenmaß sowie im Zusammenhang mit den anstehenden Reformen bei Gesundheit, Pflege und anderen sozialen Sicherungssystemen bewertet werden müssen. Nicht alle Vorschläge überzeugen. Hier braucht es eine Diskussion, denn die Menschen benötigen Verlässlichkeit, Sicherheit und eine Politik, die Vertrauen schafft.“

Rehabilitation stärken

Um die Erwerbsfähigkeit der Versicherten in Zeiten des Fachkräftemangels zu sichern, empfiehlt die Kommission eine Stärkung der Rehabilitation - zugleich ein strategischer Schwerpunkt der DRV Rheinland-Pfalz. „Eine gute Reha sichert Teilhabe und unterstützt unsere Versicherten darin, dass sie sich auch bei gesundheitlichen Handicaps eine gute Alterssicherung aufbauen können“, so Geschäftsführerin Dr. Bettina Rademacher-Bensing. Dabei setzt der rheinland-pfälzische Rentenversicherer noch eine Stufe früher an, bei der gesundheitlichen Prävention. Das unkomplizierte und digital zugängliche Präventionsprogramm „RV Fit“ hat sich auch im ersten Halbjahr wachsender Beliebtheit erfreut.

Über die Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz: Vertreterversammlung und Vorstand bilden die Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz. Ehrenamtliche Vertreter von Versicherten und Arbeitgebern sind in der sozialen Selbstverwaltung an grundlegenden finanziellen, organisatorischen und personellen Entscheidungen beteiligt.



Ende der amtlichen Bekanntmachungen

» **Vereine und Verbände**

■ **Bauarbeiten im Ahrtal**

Sperrungen zeitweise erforderlich

Im Ahrtal werden in den kommenden Monaten weitere Arbeiten an der Bahninfrastruktur durchgeführt. Dazu gehören Restarbeiten nach dem Wiederaufbau der Ahrtalbahn sowie Maßnahmen zur Zweigleisigkeit und Elektrifizierung der Strecke.

Dies betrifft insbesondere die Station Bad Neuenahr mit den Umbauarbeiten an den Bahnsteigen. Die ursprünglich für die Sommerferien 2025 vorgesehenen Arbeiten konnten bislang immer noch nicht abgeschlossen werden. Für die Fertigstellung sind daher weitere Sperrungen in den Abend- und Nachtstunden notwendig. Auch der Bau der Stützmauer in Heimersheim verzögert sich. Von den insgesamt rund 900 Metern Stützmauer sollen etwa 600 Meter im Jahr 2026 fertiggestellt werden. Die Umsetzung der verbleibenden rund 300 Meter ist für das Jahr 2027 vorgesehen. Die konkrete Bauabwicklung wird derzeit noch abgestimmt.

Für die Durchführung der anstehenden Arbeiten sind aktuell folgende Sperrungen zwischen Remagen und Ahrbrück vorgesehen:

- 27. Juni, 23.30 Uhr, bis 13. Juli 2026, 2 Uhr
- 13. Juli bis 4. September 2026, jeweils sonntags bis donnerstags nachts von 20.50 Uhr bis 4 Uhr
- 4. Dezember 2026, 21 Uhr, bis 7. Dezember 2026, 4 Uhr

Während dieser Zeiträume entfällt die RB 30 zwischen Remagen und Ahrbrück. Die RB 32 entfällt zwischen Remagen und Altenahr. Ersatzverkehre werden eingerichtet.

Bis zum Betriebsschluss am 28. Juni bedient der SEV zwischen Ahrbrück und Remagen alle Halte. Ab dem 29. Juni Betriebsbeginn wird die B 267 zwischen Rech und Mayschoß gesperrt. Die Busse Remagen - Altenahr - Ahrbrück werden ab Dernau ohne Zwischenhalt über Esch und Kalenborner Höhe bis Altenahr umgeleitet. Die Halte Rech und Mayschoß entfallen. Ersatzweise wird hierfür werden jeweils ein Pendelverkehr von Dernau nach Rech und Mayschoß nach Altenahr eingerichtet.

Die Fahrpläne in der elektronischen Reiseauskunft werden für Reisen ab dem 29. Juni noch aktualisiert. Die Fahrgäste werden gebeten, sich ab dem 29. Juni unmittelbar vor der Reise über Fahrplanänderungen zu informieren.

Unabhängig von den geplanten Baumaßnahmen kann es vereinzelt auch zu betrieblichen Ausfällen kommen. Der SPNV-Nord wird diese Entwicklungen weiter beobachten und auswerten. Hinweise von Fahrgästen zu Auffälligkeiten im Betrieb sind willkommen und können dem SPNV-Nord jederzeit mitgeteilt werden.

[Pressemeldung Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord]

■ Deutsche Tennis-Seniorenmeisterschaften



Zuschauer bei den Deutschen Tennis-Seniorenmeisterschaften
Foto: Luc De Smedt

HTC Bad Neuenahr und Lenné Schlösschen knüpfen an gemeinsame Geschichte an

BAD NEUENAHR. Wenn auf der 13-Platz-Anlage vom HTC bei den 71. Deutschen Tennis-Seniorenmeisterschaften, die von **Dienstag, 21. Juli, bis Sonntag, 2. August**, wieder die Bälle über den roten Sand fliegen, dann ist das in der Kurstadt längst mehr als nur der Beginn eines Tennisturniers. Es ist ein Moment mit Bedeutung, mit Geschichte – und mit einer ganz besonderen Doppel-Premiere. Denn während der DSM 2026 rückt eine Verbindung in den Fokus, die tief in der Geschichte des Tennissports in Bad Neuenahr verwurzelt ist. Mit zwei Abendveranstaltungen wird eine Beziehung wieder sichtbar. „Eingebettet in ein Ambiente, das moderne Eventkultur und historische Kulisse auf besondere Weise verbindet, richtet das Lenné Schlösschen während der 71. DSM die neu konzipierte, öffentliche „White Night Party“ aus und ist zugleich Gastgeber der traditionsreichen „Players' Night“. Mit den Veranstaltungen auf dem Gelände möchte der HTC-Bad Neuenahr die DSM bewusst weiter öffnen und auch „Nicht-Turnierteilnehmer“ dazu einladen, die besondere Atmosphäre rund um das Turnier mitzerleben. Zur „White Night Party“ am **Samstag, 25. Juli, ab 19 Uhr**, lädt DJ Danial nicht nur Turnierteilnehmerinnen und -teilnehmer zum Tanzen und Feiern ein, sondern vor allem auch externe Gäste, die -gleich welchen Alters- Freude an einer elegant lässigen Party unter Tennisfreunden und im besonderen Ambiente des Lenné Schlösschen haben. Der Dresscode ist, wie der Name der Party verrät und auch nicht anders sein kann: weiß. Die Tickets kosten 19 Euro, davon gehen 5 Euro an den HTC. Ein Welcome-Drink ist im Preis enthalten. Der Vorverkauf erfolgt ausschließlich online unter www.lenneevents.ticket.io Die „Players' Night“, am **Mittwoch, 29. Juli**, bleibt das traditionsreiche „Get Together“ der Turnierteilnehmenden - erlebt in diesem Jahr jedoch ebenfalls eine Premiere: Erstmals findet die Veranstaltung direkt auf dem Turniergelände statt: im Park vor und im Lenné Schlösschen. Neben den Aktiven sind auch hier Nicht-Turnierteilnehmer herzlich willkommen. Ihnen bietet sich Gelegenheit, einen entspannten Sommerabend mit den besten Spielerinnen und Spielern Deutschlands zu genießen. Tickets für Nicht-Turnierteilnehmer sind zum Preis von 52 Euro erhältlich. **Anfragen und Reservierungen bis zum Mittwoch, 22. Juli**, an: buer0@htc-badneuenahr.de, Telefon:02641 / 21920.

■ 5. Grafschafter Ahrtal-Lauf

Blau-Gelber Leichtathletik-Nachwuchs schwitzt

DERNAU. Strahlender Sonnenschein, aber auch extreme Temperaturen forderten den LäuferInnen beim 5. Grafschafter Ahrtal-Lauf, gemeinsam organisiert von SV Blau-Gelb Dernau, Grafschafter SV und SV Hönningen/Ahr, alles ab. Doch die Hitze hielt die hochmotivierten Leichtathletik-Kids des SV Blau-Gelb Dernau nicht auf: Auf der anspruchsvollen 1.000-Meter-Distanz trotzten sie den Bedingungen und sicherten sich hervorragende Platzierungen. Besonders bei den Mädchen der Altersklasse U12 gab es Grund zum Jubeln: Laura Emons zeigte ein couragiertes Rennen, setzte sich gegen die starke Konkurrenz durch und belohnte sich mit einem fantastischen ersten Platz.

Auch die Dernauer Jungs überzeugten in der Altersklasse U10 mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und stürmten gleich doppelt auf das Treppchen. John Broll sicherte sich den hervorragenden zweiten Platz, dicht gefolgt von seinem Vereinskollegen Felix Hellmich. Isabel Braun verpasste das Podest nur knapp und sicherte sich einen starken vierten Platz.

Abgerundet wurde der Erfolg durch weitere Top-Ten-Platzierungen: Moritz Brinkmann, Theo Schäfer und Clara Brinkmann bissen sich in ihren Läufen ebenso durch wie die jüngsten Starter bei den Bambini Thea Braun und Jona Birla.

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WHITE NIGHT PARTY

MIT DJ DANIAL

LENNÉ SCHLÖSSCHEN
SA 25.7.26 AB 19:00 UHR

DIE SOMMERPARTY ZUR DSM IM AHRTAL
FÜR ALLE, DIE LUST AUF EINE ELEGANT-LÄSSIGE PARTYNACHT HABEN.
WIR FEIERN UND TANZEN MIT TENNISFREUNDEN IN DEN WHITE DAY.
DRESSCODE WEISS - EINTRITT 19,- € (P.P. (INCL. WELCOMEDRINK UND 5,-€ VERBUNDENES)')

AM GARTENSCHWIMMBAD, BAD NEUENAHR

Wir tragen Weiß
- ich weiß

Trainer und Eltern zeigten sich stolz über den Kampfgeist und die tollen Ergebnisse des Dernauer Nachwuchses bei diesen hochsommerlichen Bedingungen.



v. l.: Thea und Isabel Braun, Laura Emons, Theo Schäfer, Felix Hellmich, Moritz und Clara Brinkmann, John BrollFoto: Kerstin Hellmich

■ **Klimarundgang durch Mayschoß: Hitze- und Klimaschutz im Fokus**



MAYSCHOSS. Die aktuelle, anhaltende Hitzeperiode macht es spürbar: Der Klimawandel und seine Folgen sind längst im Alltag angekommen. Doch wie können wir uns im eigenen Wohnumfeld effektiv vor zunehmender Sommerhitze schützen? Antworten auf diese brennende Frage liefert ein praktischer Klimarundgang durch Mayschoß, zu dem das Quartiersprojekt „Quartier³ – Zuhause im Ahrtal“ gemeinsam mit der Diakonie Katastrophenhilfe, dem Klima Stammtisch Ahr und der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz einlädt.

Die kostenfreie Veranstaltung findet am Freitag, den 03.07.2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Treffpunkt ist die Alte Schule Mayschoß (Dorfstraße 51). Gerade bei den aktuellen hochsommerlichen Temperaturen lohnt sich der Blick durch die Linse:

Zu Beginn der Veranstaltung geht es auf einen gemeinsamen Rundgang durch den Ort. Ein besonderes Highlight ist dabei der Einsatz einer Wärmebildkamera. Mit ihr wird an konkreten Beispielen im Straßenraum und an Gebäudefassaden live sichtbar gemacht, wo sich Hitze extrem staut, welche Materialien sich besonders stark aufheizen und wie viel Abkühlung Bäume und Grünflächen tatsächlich bringen.

Im Anschluss an den Rundgang werden die Erkenntnisse in der Alten Schule bei einem Kurzvortrag vertieft. Hier erhalten die Teilnehmenden konkrete Tipps zu Klimaanpassung und Hitzeschutz sowie einfache, praktische Maßnahmen für das eigene Zuhause – von der optimalen Verschattung bis zur Vorsorge bei Extremwetter. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die ihr Wohnumfeld sommerfest machen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ **Gemeinsam für Wildbienen und Artenvielfalt
Zweitklässler bauen Insektenhotels**

AHRBRÜCK. Mit viel Kreativität und handwerklichem Geschick haben die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse der Denntal Grundschule Ahrbrück mehrere Insektenhotels gebaut. Die Nisthilfen werden in den kommenden Wochen in den Ortsgemeinden Hönningen, Ahrbrück und Kesseling aufgestellt und sollen dort heimischen Wildbienen und anderen nützlichen Insekten einen geschützten Lebensraum bieten.

Das Projekt entstand im Rahmen der Neugestaltung eines Kräuter- und Staudenbeets auf dem Schulgelände. Nachdem die Kinder bereits bei der Bepflanzung des Beetes aktiv mitgewirkt hatten, stand nun die Förderung der Artenvielfalt im Mittelpunkt. Gemeinsam wurden die Insektenhotels geplant, gebaut und mit geeigneten Naturmaterialien befüllt.

Begleitet wurde das Projekt von der Referendarin Mara Bläser, die das Thema gemeinsam mit den Kindern erarbeitet hat. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler nicht nur den Umgang mit verschiedenen Materialien, sondern auch viel über die Lebensweise von Wildbienen und die Bedeutung von Bestäubern für Mensch und Natur.

„Für die Kinder war es besonders spannend zu erleben, dass sie mit ihren eigenen Händen etwas schaffen können, das einen echten Nutzen für die Natur hat. Durch die praktische Arbeit werden Inhalte aus dem Unterricht greifbar und bleiben nachhaltig in Erinnerung“, erklärt Mara Bläser.

Auch Tamara Monreal vom Quartiersbüro „Quartier³ – Zuhause im Ahrtal“ freut sich über das Engagement der jungen Naturschützerinnen und Naturschützer. Das Projekt wurde durch die Förderung der Diakonie Katastrophenhilfe Rheinland-Westfalen-Lippe ermöglicht und verbindet Umweltbildung, praktisches Lernen und die aktive Mitgestaltung des Lebensumfeldes auf besondere Weise.



Foto: Tamara Monreal

Wärme
Wasser
Klima
Strom

Haustechnik zum Wohlfühlen!

Hitzefrei!

Mit unserer Klimaanlage!

Ob Split-, Multisplit- oder mobile Klimageräte – wir haben die perfekte **Klimaanlage** für Ihr Zuhause!

- ✓ Effizient & leise für angenehme Raumtemperaturen
- ✓ Energiesparend mit modernster Technologie
- ✓ Fachgerechte Installation & Wartung

Jetzt anrufen, profitieren und den Sommer ganz cool und entspannt genießen!

Heerstraße 62 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler • Tel. 02641-24564 • www.peters-haustechnik.com



JAHRE

HSH

Heizung
Sanitär
Herschbach

Mit Mut gestartet, durch Zusammenhalt gewachsen



Foto: Klaus Angel

Was im Juli 2016 mit einer kleinen Garage, viel Mut und zwei Mitarbeitern begann, ist heute ein erfolgreicher Handwerksbetrieb im Ahrtal: Die Firma HSH feiert am 1. Juli 2026 ihr zehnjähriges Bestehen. Hinter dieser Entwicklung stehen nicht nur handwerkliches Können und unternehmerischer Einsatz, sondern vor allem Menschen,

die den Weg des Unternehmens von Anfang an begleitet haben.

Als Peter Herschbach vor zehn Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit wagte, verfolgte er eine klare Vorstellung. Ehrliche Arbeit, Verlässlichkeit und der Wunsch, etwas Eigenes aufzubauen, sollten das Fundament seines Unternehmens bilden. Große finanzielle Mittel standen

damals nicht zur Verfügung. Dafür aber Leidenschaft, Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft, jeden Tag hart für die eigenen Ziele zu arbeiten. Schritt für Schritt entwickelte sich aus den bescheidenen Anfängen ein Unternehmen, das heute weit über die Region hinaus für hochwertige Lösungen in den Bereichen Heizungs-, Sanitär- und Energietechnik bekannt ist. Ein Gesicht der ersten Stunde ist Mateusz Gajewski. Seit der Gründung begleitet er die Entwicklung von HSH und feiert in diesem Jahr ebenfalls sein zehnjähriges Betriebsjubiläum. Von den ersten kleineren Projekten bis hin zu großen Bauvorhaben hat er die Geschichte des Unternehmens unmittelbar miterlebt und mitgestaltet.

Die Flut als größte Bewährungsprobe

Kaum ein Ereignis hat die Entwicklung von HSH so geprägt wie die Flutkatastrophe im Sommer 2021.

Wie viele Unternehmen im Ahrtal wurde auch HSH schwer getroffen. Im Büro stand das Wasser bis zu 1,80 Meter hoch. Möbel, Technik und wichtige Unterlagen wurden nahezu vollständig zerstört. Die Folgen waren gravierend.

Doch während viele Menschen noch mit den unmittelbaren Schäden kämpften, begann das Team bereits damit, wieder anzupacken.

„Diese Zeit hat uns als Unternehmen noch enger zusammengeschweißt. Natürlich war die Situation extrem belastend, aber Aufgeben war für uns nie eine Option“, erinnert sich Peter Herschbach.

Die Erfahrungen dieser Monate haben das Unternehmen nachhaltig geprägt. Gleichzeitig wurde deutlich, welche Bedeutung funktionierende Heizungs-, Sanitär- und Energietechnik für die Menschen in der Region besitzt. HSH unterstützte den Wiederaufbau und entwickelte sich in den Jahren danach weiter. Zeitweise wuchs das Unternehmen auf bis zu 30 Mitarbeiter an.

Technik, Service und Verlässlichkeit

Heute betreut HSH private Bauherren ebenso wie Wohnungsbaugesellschaften, Gewerbetunden und Industrieunternehmen.



MÜNCH & DR. RABBACK
Partnerschaft mbB

Wir gratulieren
zum **10-jährigen**
Jubiläum

Gratulation!
Zum 10 jährigen Jubiläum
der Firma HSH



Tel. 02641 207782 • www.cm-elektro.de



IN BAD NEUENAHR-AHRWEILER

- Anzeige -

Zum Leistungsspektrum gehören moderne Wärmepumpensysteme, klassische Gas- und Ölheizungen, Pelletanlagen sowie komplexe Heizungs- und Energiekonzepte. Darüber hinaus plant und realisiert das Unternehmen komplette technische Lösungen für Neubauten und Sanierungen.

Besonders gefragt ist dabei der Kundendienst. Wenn mitten im Winter eine Heizung ausfällt oder technische Störungen schnell behoben werden müssen, sind Erfahrung, Flexibilität und schnelles Handeln gefragt.

Gerade in solchen Situationen zeigt sich, worauf es im Handwerk ankommt: Fachwissen, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Auch auf den Baustellen sind die Anforderungen hoch. Vom Einfamilienhaus bis zum Industrieprojekt müssen unterschiedlichste Gewerke koordiniert, technische Herausforderungen gelöst und Entscheidungen oft direkt vor Ort getroffen werden. Präzise Planung und handwerkliches Know-how bilden dabei die Grundlage für erfolgreiche Projekte.

Menschen machen den Unterschied

Trotz aller technischen Entwicklungen sieht Peter Herschbach den entscheidenden Erfolgsfaktor nicht in Maschinen oder Anlagen.

„Unsere Mitarbeiter sind die Grundlage unseres Erfolgs. Jeder Einzelne bringt sein Wissen, seine Erfahrung und seinen Ein-

satz mit ein. Genau das macht die Stärke unseres Teams aus.“ Diese Überzeugung zeigt sich auch im Engagement für die



Foto: HSH

Ausbildung junger Menschen. Zeitweise wurden bei HSH bis zu neun Auszubildende gleichzeitig im Beruf des Anlagenmechanikers SHK ausgebildet. Seit Sommer 2025 gehört zudem erstmals ein Auszubildender im Bereich Kaufmann für Büromanagement zum Unternehmen. Damit investiert HSH nicht nur in die Zukunft des eigenen Betriebs, sondern auch in die Fachkräftesicherung der Region.

Mehr als ein Arbeitsplatz

Wer mit den Mitarbeitern spricht, hört immer wieder ein Wort: Zusammenhalt. Gemeinsame Firmenfahrten, unter anderem nach Österreich, Besuche bei Veranstaltungen

oder gemeinsame Erlebnisse außerhalb des Arbeitsalltags haben über die Jahre dazu beigetragen, dass aus Kollegen vielfach ein eingespieltes Team geworden ist.

Eine Tradition ist inzwischen das gemeinsame Mittagessen am Freitag. Organisiert wird es von Elke, die seit mehr als neun Jahren zum Unternehmen gehört. Neben ihrer Tätigkeit in der Lohn- und Finanzbuchhaltung sorgt sie regelmäßig dafür, dass Zeit für Austausch und Gemeinschaft bleibt.

Auch Rocky und Stitch sind aus dem Alltag von HSH nicht mehr wegzudenken. Die beiden Bürohunde begrüßen seit 2022 Kunden, Lieferanten und Besucher auf ihre ganz eigene Art und gehören längst zum festen Bestandteil des Unternehmens.

Mit Zuversicht in die Zukunft

Zehn Jahre nach der Gründung blickt HSH mit Stolz auf das Erreichte zurück. Gleichzeitig richtet sich der Blick nach vorne.

Neue Projekte, neue technische Entwicklungen und neue Herausforderungen werden die kommenden Jahre prägen. Die Leidenschaft für das Handwerk und der Anspruch, für Kunden verlässlicher Partner zu sein, bleiben dabei unverändert.

„Wenn uns vor zehn Jahren jemand gesagt hätte, wo wir heute stehen, hätten wir das wahrscheinlich selbst kaum geglaubt. Dieses Jubiläum ist für uns vor allem ein Zeichen dafür, was man gemeinsam erreichen kann“, sagt Peter Herschbach.

Als Dankeschön an die Mitarbeiter plant das Unternehmen zum Jubiläum einen Ausflug nach Barcelona. Die Reise soll nicht nur ein Höhepunkt des Jubiläumsjahres sein, sondern ein weiteres Zeichen der Wertschätzung für das Team – und für den Zusammenhalt, der die Geschichte von HSH seit zehn Jahren prägt.




Topteam!

STEFFES ROBRECHT
Heizung • Sanitär • Kundendienst

Telefon 02641 · 915860 . www.steffes-robrecht.de

Glückwunsch zum 10-jährigen Jubiläum




10 JAHRE HSH

in Bad Neuenahr

Wir danken Euch für Eure Treue

Ringener Straße 8
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
info@hsh-badneuenahr.de
www.hsh-badneuenahr.de
☎ 02641 | 911 977 5



Heizung
Sanitär
Herschbach

■ Neue Weinmajestäten in Dernau



DERNAU. Nadine Laukat ist die neue Weinkönigin. Prinzessinnen werden ihre Schwester Sarah und ihre Cousine Lara Heimmermann. Der Verkehrsverein „WeinKulturDorfDernau“ hatte zur Vorstellung der designierten Weinkönigin in das Weingut Schlosshof eingeladen. Eröffnet wurde der Ässelsklauf durch Ralf Großgarten Verkehrsverein und durch die amtierende Weinkönigin Carla Poppelreuter mit ihren

Prinzessinnen Anna Thiel und Luisa Bertram Mit einem musikalischen Umzug zog gegen 20Uhr glücklich strahlend Nadine Laukat mit ihren Weinprinzessinnen Nadine und Lara eskortiert von den Junggesellen und dem Blasorchester Insul, in den Garten des Weinguts Schlosshof ein. Die Großeltern des Weintrios führten bis um das Jahr 2000 das Weingut Johannes Heimmermann. Nadine hat ihre Leidenschaft für den Weinbau nicht nur über ihre Familie entdeckt, sondern auch als sie im Kindergarten die Weinprinzessin der Zukunft neben Carla sein durfte. Als Hobbys nennt sie: Laufen/Joggen, Lieblingswein: Blanc de Noir feinherb und Grauburgunder trocken

Weinprinzessin Sarah Laukat ist 19 Jahre alt und wird im September eine Ausbildung im Bereich der Tiermedizin beginnen. Sie engagiert sich im Gardetanz der Rheinmatrosen Köln. Ihr Lieblingsort in Dernau ist die Jodokus Kapelle.
Weinprinzessin Lara Heimmermann ist 20 Jahre alt und studiert im 4.Semester Pharmazie in Bonn. Ihr Hobbys sind die Dernerer Funken und Yoga.Ihr Lieblingsplatz in Dernau ist bei den 3 Bänken mit einem umwerfenden Blick über Dernau. Für das diesjährige Wein trio ist der Weinbau ein prägender Teil ihrer Familiengeschichte sowie ihre Liebe zu Dernau. Sie hoffen über das Jahr auf viele interessante Begegnungen mit Weinliebhabern und die Besonderheiten des Ahrweins mit anderen Menschen teilen zu dürfen.

Kinder- und Sommerfest

der KG Bunte Kuh am 4. & 5. Juli 2026

„Sommerfestzauber am Ahrufer“

Am 4. & 5. Juli 2026 feiert die KG Bunte Kuh wieder ihr Kinder- & Sommerfest am Ahrufer/Backes in Walporzheim.

Festbesucher, ob klein oder groß, ob jung ob alt, können sich auf ein buntes jecken Wochenende mit Musikquiz, gemütlichem Abend mit DJ „Tom Floyd“, musikalischem Frühschoppen, Kinderolympiade, Kinderschminken, Tombola, Bimmelbahn, Imbiss, Getränken, Kaffee & Kuchen und vielem mehr freuen.

Die Jecken aus Walporzheim laden Familien ein und Freunde der engagierten Karnevals-gesellschaft: „Verbringt mit uns ein schönes Sommerwochenende am Ahrufer,“ rufen die Jecken der Bunten Kuh den Lesern zu.



Foto: privat

KG „BUNTE KUH“ WALPORZHEIM

Kinder- & Sommerfest

04. Juli + 05. Juli 2026 am Ahrufer/Backes

Samstag, 04. Juli - 11.00 Uhr **Eröffnung**
ab 15.00 Uhr **Das große Musikquiz**
Anmeldung: 14:00 Uhr vor Ort

ab 18.00 Uhr **Gemütlicher Abend**
mit DJ mit „Tom Floyd“

Sonntag, 05. Juli
ab 11.00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen**
mit dem Spielmannszug Ahrweiler
Nachmittags **Kinderolympiade, Kinderschminken**

An beiden Tagen: **Getränke - Imbiss - Kaffee und Kuchen**
Tombola, Schatzspiele, Bimmelbahn u.v.m.

Auf Ihren Besuch freut sich die KG „Bunte Kuh“ mit Dreigestirn Prinzessin Alexandra I., Jungfrau Sarah I. und Bäuerin Erika T. sowie Jungendprinzenpaar Sophia I. & Leon

Nagelspiel am Bierpavillon

Wir sind verpflichtet, Sie, liebe Gäste und Besucher, darauf hinzuweisen, dass Sie sich mit Betreten des Veranstaltungsgeländes damit einverstanden erklären, fotografiert zu werden. ©SGVd, vom 25.05.2019
Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Genuss von Drogen, incl. Cannabis in welcher Form auch immer, auf dem gesamten Festgelände verboten ist.

MIT UNS **LÄUFT'S**
BEI IHNEN



SCHNEIDER
Orthopädie-Schuhtechnik

Rheinbacher Straße 22 | 53501 Grafschaft-Ringen
Telefon 02641 265 47 | www.ortho-schneider.de

intelligente Gebäudetechnik



elektro

kostenlose Energie nutzen



solar

sparen mit Komfort



energie

(02641) 26733

witsch
elektro · solar · energie

Ahrweiler BC 1920 e.V.



AhrtalCup 2026: Drei Tage Fußball und ein starkes Zeichen für den Nachwuchs

AHRWEILER. Mit über 30 Mannschaften, fünf Turnieren und zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern hat der Ahrweiler BC am vorletzten Wochenende den AhrtalCup 2026–KSK Edition erfolgreich ausgerichtet. Trotz hochsommerlicher Temperaturen entwickelte sich das Turnier im Apollinarisstadion zu einem Fußballfest für den Nachwuchs und unterstrich einmal mehr die Bedeutung des Wettbewerbs für die Region.

Sportlich wusste insbesondere die U11 des Gastgebers zu überzeugen. Mit fünf Siegen, einem Unentschieden sowie einem Torverhältnis von 20:3 sicherte sich der ABC-Nachwuchs den Turniersieg vor der punktgleichen TuS Koblenz. Auch die weiteren Wettbewerbe waren hochklassig besetzt. In der U13 setzte sich



Die U11 des Ahrweiler BC setzte sich gegen starke Konkurrenz durch und ging als Turniersieger beim AhrtalCup hervor.

Foto: Ahrweiler BC

die U12 der TuS Koblenz vor den Sportfreunden Troisdorf durch,

während bei der U15 der SV Bergisch Gladbach 09 den Turniersieg errang.

Die Nachwuchsmannschaften des Ahrweiler BC präsentierten sich dabei in allen Altersklassen engagiert und lieferten gegen namhafte Konkurrenz überzeugende Leistungen. Zum Rahmenprogramm gehörte erneut das Sponsorturnier, dessen Erlöse vollständig der Jugendabteilung des Ahrweiler BC zugutekommen. Ebenso trugen zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Schiedsrichter, Trainer und Betreuer der Gastvereine zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei. Der AhrtalCup hat sich damit erneut als feste Größe im regionalen Jugendfußball etabliert und bot jungen Talenten aus dem Rheinland und darüber hinaus besten Bedingungen für sportlichen Wettbewerb und fairen Austausch.

197 Tore später: Almir Porca spielt künftig für die U23 des ABC



Almir Porca hat die Erfolge des vergangenen Jahrzehnts geprägt wie kein anderer.

Foto: Elias Yusuf

AHRWEILER. Es gibt Spieler, deren Tore sich zählen lassen. Und es gibt jene wenigen, deren Bedeutung darüber hinausgeht.

Ahrweiler BC und Almir Porca – das war in den vergangenen Jahren weit mehr als die Verbindung eines Stürmers mit seinem Verein. Es war eine Geschichte von Identifikation, Verlässlichkeit und einer beinahe altmodischen Form von Loyalität.

Als Porca zur Saison 2017/18 aus Bosnien-Herzegowina ins Ahrtal kam, konnte kaum jemand ahnen, welche Spuren er hinterlassen würde. Heute steht eine Zahl im Raum, die fast unwirklich wirkt: 197 Ligatore in sechs Rheinlandliga-Spielzeiten und einer Oberligasaison. Dazu nun noch einmal 47 Treffer in einer Spielzeit, in der er nur hauchdünn an der Marke von 50 Toren vorbeischrämte. Zahlen, die im Amateurfußball Seltenheitswert besitzen. Zahlen eines Ausnahmestürmers.

Und dennoch endet mit dem Aufstieg in die Oberliga zu nächst ein Kapitel.

Porca wird der ersten Mannschaft in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Der Schritt überrascht auf den ersten Blick, vielleicht sorgt er sogar für Kopfschütteln. Doch wer genauer hinsieht, erkennt schnell die Konsequenz hinter dieser Entscheidung. Der Vollblutstürmer räumt seinem Privatleben bewusst Priorität ein. Die Anforderungen der Oberliga, verbunden mit zusätzlichem Aufwand und den Belastungen seines beruflichen Schichtdienstes, wären nur schwer mit seinem Alltag vereinbar gewesen.

Dass zahlreiche Angebote anderer Vereine keine ernsthaftige Option darstellten, erzählt ebenfalls viel über seinen Charakter. Denn Almir Porca möchte den ABC nicht verlassen. Er bleibt Teil des Vereins und wird künftig für die U23 auflaufen, die gerade den Aufstieg in die Bezirksli-

ga geschafft hat. Vorerst ist dieses Engagement bis zur Winterpause vorgesehen. Anschließend möchte sich der Torjäger, unter Einbezug der beruflichen und familiären Situation, neu orientieren und entscheiden, wie sein weiterer sportlicher Weg aussehen wird.

Für die Verantwortlichen der ersten Mannschaft bedeutet sein Schritt selbstverständlich einen sportlichen Verlust. Spieler wie Porca lassen sich nicht ersetzen, jedenfalls nicht allein über Tore. Seine Präsenz, seine Mentalität und sein Gespür für besondere Momente haben eine Mannschaft über Jahre geprägt. Und vielleicht liegt genau darin das Besondere dieser Geschichte: dass sie nicht mit einem endgültigen Abschied endet. Sondern mit dem Gefühl, dass manche Verbindungen auch dann bestehen bleiben, wenn sich Rollen verändern.



Baum



FIEGE

Nachwuchsförderung
mit dem Blick auf Morgen!

Planning.plus

PLANUNG+INGENIEURLEISTUNG
...mit dem Blick auf Morgen!

Ahrweiler BC 1920 e.V.

■ Ahrweiler BC zeigt zum Auftakt vielversprechende Ansätze

Oberliga-Aufsteiger trennt sich im ersten Testspiel 1:1 vom FC Emmelshausen-Karbach – Theisen sieht viele positive Erkenntnisse

AHRWEILER. Es war erst der vierte Trainingstag einer Mannschaft, die in dieser Zusammensetzung kaum Zeit hatte, sich zu finden. Und doch hinterließ der erste Auftritt des neuen Ahrweiler BC einen Eindruck, der Mut macht. Im ersten Testspiel der Vorbereitung auf die Oberliga-Saison 2026/27 trennte sich die Mannschaft von Christopher Theisen und Roger Stoffels vor rund 150 Zuschauern im Apollinarisstadion mit 1:1 (0:1) vom Ligakonkurrenten FC Emmelshausen-Karbach.

Der letztjährige Tabellendritte der Oberliga erwies sich wie erwartet als anspruchsvoller Gradmesser. Umso bemerkenswerter war die Leistung des nahezu komplett neu formierten ABC-Kaders, der den hochsommerlichen Bedingungen trotzte und über weite Strecken auf Augenhöhe agierte. Dass nach nur wenigen gemein-



Redon Thaqi (Mitte) wusste, ebenso wie der komplette Kader des ABC, zum Auftakt der Testspielserie zu überzeugen.

Foto: Martin Brand

samen Trainingseinheiten noch nicht jeder Ablauf stimmte, überraschte nicht. Einsatzbereitschaft, Intensität und mannschaftliche Geschlossenheit waren jedoch bereits deutlich erkennbar. Die

Gäste gingen nach einem Eckball durch Tim Puttkammer früh in Führung (13.). Der Ahrweiler BC ließ sich davon jedoch nicht aus dem Konzept bringen und beholte seinen engagierten Auftritt

in der 69. Minute mit dem Ausgleich. Aron Seck, in der vergangenen Saison bester Torschütze der U23, traf nach Vorarbeit von Altin Mulaki zum verdienten 1:1. Beide Trainer nutzten die Partie, um zur Halbzeit nahezu komplett durchzuwechseln.

„Wir konnten die Jungs erstmals unter Wettkampfbedingungen beobachten. Die positiven Eindrücke überwiegen eindeutig. Die Mannschaft hat gegen einen starken Gegner viel investiert und eine gute Mentalität gezeigt. Darauf lässt sich aufbauen“, zog Cheftrainer Christopher Theisen ein positives Fazit.

Für den Ahrweiler BC war das Ergebnis letztlich zweitrangig. Wichtiger war die Erkenntnis, dass der personell runderneuerte Oberliga-Aufsteiger bereits früh erkennen ließ, welches Potenzial in der neu zusammengestellten Mannschaft steckt.

■ Ahrweiler BC erweitert Trainerteam mit Erfahrung und Vereins-DNA

AHRWEILER. Der Ahrweiler BC verstärkt zur Oberliga-Saison 2026/27 auch die Strukturen neben dem Spielfeld. Mit Ralf „Zimbo“ Zimmermann und Muris Susa stoßen zwei Neuzugänge zum Trainerteam, die den Verein bestens kennen und künftig mit unterschiedlichen Schwerpunkten Christopher Theisen und Roger Stoffels im Trainings- und Spielbetrieb unterstützen werden. Ralf Zimmermann kehrt nach seiner Auszeit während der Coronapandemie in die Fußballszenerie zurück. Der 66-jährige pensionierte Berufssoldat bringt jahrzehntelange Erfahrung mit und kennt den Ahrweiler BC seit vielen Jahren. Er wird als Teamkoordinator die Mannschaft unterstützen. Als erster Jugendtrainer von



Neue Mitglieder im Staff der 1. Mannschaft des Ahrweiler BC mit Stallgeruch: (l): Ralf Zimmermann und Muris Susa (r.).

Foto: Ahrweiler BC

Jonny Susa, dem Sportlichen Leiter des Oberligisten, sowie langjähriger Weggefährte von Vereinspräsident Gerd Treffer ist er eng mit dem Verein verbunden.

„Der große Umbruch und die Aufgabe, den ABC in der Oberliga zu unterstützen, haben mich ge reizt“, erklärt Zimmermann. Muris Susa wird künftig vor allem als

Assistenz- und Individualtrainer der ersten Mannschaft tätig sein. Parallel zu seinem kurz vor dem Ende befindlichen Bachelorstudium der Sportmedizinischen Technik an der Hochschule Koblenz in Remagen bringt er insbesondere seine Kenntnisse im Bereich Leistungsdiagnostik ein, die künftig fester Bestandteil der Trainingsarbeit sein werden. Als echtes Eigengewächs, das seit den Bambini das ABC-Trikot trägt, verbindet er fachliches Know-how mit einer besonderen Identifikation zum Verein. Beide Neuzugänge bringen damit nicht nur zusätzliche Kompetenz, sondern auch den sprichwörtlichen Stallgeruch mit und sollen das Trainerteam im Oberliga-Alltag nachhaltig entlasten.

flowcraft
WIR BAUEN HANDEL

BERNDT
Gruppe

DIE GANZE
WELT GUTER
KLIMA-LÖSUNGEN

moses

mode · service · sympathie

Hauptstr. 83 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler



■ Kelvin Lunga bringt Qualität und Erfahrung nach Ahrweiler

AHRWEILER. Der Ahrweiler BC kann einen weiteren Neuzugang für die Oberliga-Saison 2026/27 begrüßen. Mit Kelvin Lunga schließt sich ein erfahrener Offensivspieler dem Aufsteiger an.

Der 32-Jährige bringt die Erfahrung aus knapp 200 Regionalliga-Einsätzen mit ins Apollinarisstadion. Zuletzt stand Lunga beim Oberligisten Cosmos Koblenz unter Vertrag und erzielte dort in der abgelaufenen Spielzeit in 23 Pflichtspielen vier Treffer. Zuvor war er unter anderem für den SC Fortuna Köln, den SV Rödinghausen und Rot-Weiß Oberhausen auf höchstem Amateurniveau unterwegs. Mit seiner Vielseitigkeit erweitert Lunga die Möglichkeiten im Offensivbereich erheblich. Der Neuzugang kann auf mehreren Positionen eingesetzt werden



Kelvin Lunga (l.), ein Top-Neuzugang für den Ahrweiler BC.

Foto: Martin Brand

und soll seine Erfahrung in einen Kader einbringen, der in vielen Bereichen bewusst auf junge und entwicklungsfähige

Spieler setzt. „Kelvin kann im Offensivbereich jede Position bekleiden und gibt uns durch seine Qualität und Erfahrung

zusätzliche Möglichkeiten. Er wird unserer Mannschaft helfen, die Anforderungen der Oberliga zu bewältigen und sorgt insgesamt für einen Qualitätsgewinn im Kader“, sagt Sportlicher Leiter Jonny Susa.

Auch für Kelvin Lunga selbst ist der Wechsel eine spannende Aufgabe. Sein Vater ist aktuell Trainer der U19 des Ahrweiler BC, wodurch bereits eine besondere Verbindung zum Verein besteht.

„Die Aufgabe beim Ahrweiler BC ist sehr reizvoll und anspruchsvoll. Ich freue mich darauf, die Mannschaft kennenzulernen und meinen Teil dazu beizutragen, dass wir unsere Ziele erreichen“, so Lunga.

Der Ahrweiler BC heißt Kelvin herzlich willkommen und wünscht ihm für seine Zeit im Trikot des ABC viel Erfolg.

■ Templeton bleibt Partner des Ahrweiler BC

Gastronomisches Engagement für den Sport in der Region wird fortgesetzt



Sarah Preußner (l.) und Simon Templeton besiegelten mit der Fortführung der Partnerschaft des sehr beliebten gastronomischen Betriebs und dem Ahrweiler BC klares Bekenntnis zum Vereinsleben und zur Gemeinschaft im Ahrtal.

Foto: Ahrweiler BC

Der Ahrweiler BC kann auch in der kommenden Saison auf die

Unterstützung eines verlässlichen Partners aus der Region bauen: Die Gaststätte Templeton aus Bad Neuenahr setzt ihr Engagement beim Traditionsverein fort und bleibt dem ABC auch über die abgelaufene Spielzeit hinaus als Partner verbunden. Seit seiner Eröffnung im Jahr 2024 hat sich das Templeton in der Poststraße zu einer festen Adresse in der Bad Neuenahrer Gastronomieszene entwickelt. Inhaber Simon Templeton und sein Team verbinden in ihrem Konzept englische Gastlichkeit mit deutscher Küchentradition und schaffen damit einen Ort, an dem Genuss, Begegnung und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Unter dem Motto „Come as a guest – leave as a friend“ verfolgt das Restaurant einen Ansatz, der weit über die klassische Gastronomie hinausgeht und sich eng mit den Werten

des regionalen Vereinslebens deckt.

Für den Ahrweiler BC ist die Fortsetzung der Partnerschaft ein wichtiges Signal. Gerade lokale Unternehmen tragen maßgeblich dazu bei, dass Vereinsarbeit, Nachwuchsförderung und gesellschaftliches Engagement nachhaltig gestaltet werden können.

„Gerade in einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement und die Förderung junger Menschen wichtiger denn je sind, ist die Unterstützung durch das Templeton von besonderer Bedeutung“, betont Sarah Preußner aus dem Vorstand des Ahrweiler BC. „Dieses Sponsoring ist weit mehr als eine finanzielle Unterstützung. Es ist ein klares Bekenntnis zum Vereinsleben und zur Gemeinschaft im Ahrtal. Das Templeton hat sich in kurzer Zeit als Ort der Begegnung etabliert

und steht für Gastfreundschaft, Zusammenhalt und regionale Verbundenheit – Werte, die auch den Ahrweiler BC prägen. Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Fortsetzung der Partnerschaft sind wir sehr dankbar.“ Simon Templeton sieht in der Zusammenarbeit weit mehr als ein klassisches Sponsoring: „Sport und Gemeinschaft gehören für uns zusammen. Deshalb freuen wir uns, den Ahrweiler BC auch weiterhin unterstützen zu können und damit einen Beitrag zu einem lebendigen Vereinsleben in unserer Region zu leisten.“

Der Ahrweiler BC bedankt sich herzlich bei Simon Templeton und seinem gesamten Team für die fortgesetzte Unterstützung und freut sich darauf, die erfolgreiche Partnerschaft auch in Zukunft gemeinsam weiterzuführen.



■ Absage der Süddeutschen Meisterschaften

Enttäuschung bei den Leichtathleten

DERNAU. Der Juni steht in der Leichtathletik ganz im Zeichen der Süddeutschen Meisterschaften. Die 15-jährige Lina Näkel hatte ihr Teilnahme am letzten Juniwochenende im bayrischen Kitzingen fest eingeplant, um sich im 80-m-Hürdensprint, Hochsprung und 100-m-Sprint mit den besten Nachwuchsatletinnen Süddeutschlands in der W15 zu messen und für die in zwei Wochen stattfindenden Deutschen Meisterschaften in Bochum-Wattenscheid zu testen. Dementsprechend groß war die Enttäuschung bei der Dernaerin und ihrem Trainer, als die Nachricht über die Absage die beiden erreichte, zumal die Chance auf eine gute Platzierung über die Hürden mehr als realistisch war. Die Absageentscheidung des Leichtathletikverbandes war aber folgerichtig, schaut man auf die vorhergesagten Temperaturen, die für Athleten und Betreuer, aber vor allem für die Kampfrichter ein gesundheitliches Risiko darstellen. Wenigstens konnte Lina an den Süddeutschen Meisterschaften in der höheren Altersklasse der U18 am 20.06. in Koblenz – auch da war es richtig heiß – teilnehmen, wo sie mit einer tollen Zeit das Halbfinale im 100-m-Sprint erreichte. Jetzt heißt es, den vollen Fokus auf die DM im Lohrheidestadion am 11. und 12. Juli zu richten.



Lina Näkel

Foto: Jens Fahrenbruch

■ 22 Jahre Prinzengarde Freisheim



Foto: Thomas Breuer

Ein Jubiläumsfest mit Herz und Hitze

FREISHEIM. Die Prinzengarde Freisheim und ihre Gäste feierten ein unvergessliches Jubiläumsfest. Den Auftakt machte ein Futsalturnier. Am Ende setzte sich **Team DTB aus Berg** durch und holte den Turniersieg. Für Stimmung auf der Bühne sorgten die **Vischeltal Funken**, der **Piper Martin Fischer** sowie der **Duria Express**, der die Halle in Feierlaune versetzte.

Hohen Besuch durfte die Prinzengarde ebenfalls begrüßen: Das **Dreigestirn Oberdrees** sowie das **Dreigestirn Queckenberg** reisten jeweils mit Gefolge und Anhang an – vielen Dank!

Im Rahmen der Gratulationen und Danksagungen zum Jubiläum überbrachten zahlreiche befreundete Vereine ihre Glückwünsche: der **Dorfverein Freisheim Frohsinn**, die **Stadtsoldaten Rheinbach**, die **KG Al Ersch** sowie die frisch gegründeten **Drachenfelder Ländchen Villip** und das **Männerballett Ringener Perlen**. Ein besonderer Moment war die Ehrung durch die **FEN**: Alle Gründungsmitglieder wurden gewürdigt, und der **Vorsitzende der Prinzengarde** erhielt die höchste Auszeichnung – den **Narr von Europa in Brillant**.

Am Sonntag klang das Fest in entspannter Runde aus. Zu Gast waren die **Ringener Wendbögele**, der **JGV Freisheim**, sowie zahlreiche Gäste aus dem Dorf.

Die Prinzengarde Freisheim blickt auf ein Jubiläumsfest zurück, das in bester Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Auftretenden, DJ Andreas Kessel, Gratulanten und Besuchern, die trotz der Temperaturen den Weg nach Freisheim gefunden haben.

■ Save the Date: Zweiter Dorfflohmarkt in Krälingen

KRÄLINGEN. Am Samstag, 15. August 2026, von 11 bis 16 Uhr geht der Krälinger Dorfflohmarkt in die zweite Runde.

Entlang der Ahrstraße, des Lindenwegs und des Sportplatzwegs darf wieder gestöbert, gefeilscht und manches Schnäppchen entdeckt werden. Auch private Anbieter aus Berg, Häselingen, Vellen und Freisheim sind herzlich willkommen.

Natürlich gibt es auch wieder eine gemütliche Kuchen-Lounge.

Weitere Informationen zur Anmeldung folgen.

■ Junggesellenfest Kesseling Offene Lose

KESSELING. Die offenen Losnummern aus unserer Tombola vom gemütlichen Sonntag, den 21.06.2026 lauten wie folgt:

Blau: 078, 381, 405, 495, 779

Grün: 586

Für die Abholung der Gewinne bitte bei Niklas Hupperich telefonisch oder per Nachricht melden unter: 0176 31718676

JGV Kesseling

» Wirtschafts-Info

-Anzeige-

■ Dagnova stellt Führung neu auf



Die neue Führungsmannschaft: Kevin Bertram, Christoph Dreßen, Heike Holzapfel, Stefan Fuchs, Dirk Wollersheim.

Foto: Bernhard Risse

Erste Frau an der Spitze und starke Verwurzelung im Ahrtal

AHRTAL. Die Ahr Winzer eG / Dagnova Weinmanufaktur stellt ihre Führung neu auf und setzt dabei auf regionale Verbundenheit, fachliche Kompetenz und eine klare Zukunftsstrategie. Im Mittelpunkt steht Heike Holzapfel, die als kaufmännische Vorständin die Gesamtverantwortung für die wirtschaftliche Steuerung der Genossenschaft übernimmt. Mit ihrer Berufung wird sie zur ersten Frau an der Spitze einer Winzergenossenschaft im Ahrtal.

Komplettiert wird die Führung durch Dirk Wollersheim als Vorstand für Weinbau und Kellerwirtschaft. Er verantwortet die Bereiche Produktion, Qualitätsmanagement und technische Entwicklung. Gleichzeitig kehrt Kevin Bertram als Kellermeister zur Ahr Winzer eG / Dagnova Weinmanufaktur zurück. Mit seiner fachlichen Expertise wird er die qualitative Weiterentwicklung der Weine maßgeblich mitgestalten. Zum 1. September 2026 stößt Christoph Dreßen als Direktor für Vertrieb, Marketing und Kommunikation zur Genossenschaft. Er übernimmt die Verantwortung für die Weiterentwicklung von Verkauf, Marke und Öffentlichkeitsarbeit und soll die Marktposition der Dagnova nachhaltig stärken. Ein besonderes Merkmal der neuen Führungsmannschaft: Alle Führungskräfte leben im Ahrtal und sind eng mit der Region, ihren Menschen und dem Weinbau verbunden. „Die Zukunft der Dagnova wird von Menschen gestaltet, die im Ahrtal verwurzelt sind und die Region aus eigener Erfahrung kennen. Das schafft Nähe, Vertrauen und Verantwortung“, betont der Aufsichtsratsvorsitzende Stefan Fuchs. Die Genossenschaft dankte zugleich den bisherigen Vorständen für ihr Engagement und ihren Beitrag zur Weiterentwicklung der Dagnova in einer herausfordernden Zeit. Mit der neuen Führungsstruktur verbindet die Dagnova regionale Identität mit professioneller Unternehmensführung und schafft die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft der Genossenschaft und ihrer Mitgliedswinzer.



WALDFEST IN RAMERSBACH

04. UND 05. JULI 2026

- Anzeige -

FEUERWEHR RAMERSBACH LÄDT ZUM WALDFEST AN DIE FLORIANSHÜTTE

Jugendfeuerwehr zeigt ihr Können bei einer Showübung



Ramersbach. Am Wochenende des 4. und 5. Juli verwandelt sich das Areal rund um die Florianshütte in eine Festmeile. Die Brandschützer haben für zwei Tage ein Programm organisiert, das Unterhaltung für jedes Alter verspricht.

Das Festwochenende beginnt am Samstag, 4. Juli, um 15 Uhr. Für die jüngsten Besucher steht ab diesem Zeitpunkt eine Hüpfburg bereit, auf der sie sich austoben können.

Am Abend wechselt die Atmosphäre von familiär zu „feierlich“: Ab 19 Uhr lädt die Feuerwehr zur großen Party an der Florianshütte ein.

Der Sonntag, 5. Juli, startet um 11 Uhr mit einem traditionellen Frühschoppen. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgt der Musikverein Niederheckenbach. Ein Höhepunkt des Tages folgt um 13 Uhr: Die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Ramersbach demonstrieren bei einer Showübung ihr handwerkliches Geschick und zeigen, wie die Retter von morgen arbeiten.

Ab 15 Uhr öffnet das Buffet mit Kaffee und Kuchen. Neben den festen Programmpunkten lockt an beiden Tagen eine Tombola mit verschiedenen Gewinnen sowie weitere Attraktionen.

Sieh mal nach, was Conny hat!

E. Konietzko Nachf.

Lebensmittel



Allen viel Spaß auf dem Waldfest!

Mayener Straße 10 • 53474 Ramersbach
Telefon / Telefax (0 26 46) 3 25

Harz
BAUM & GARTEN

Ober den Gärten 22 · 53474 Bad Neuenahr Ahrweiler-Ramersbach
Telefon: 02646/915 68 44 · Mobil: 0174 / 31 33 98 5
Email: info@baum-harz.de

» Kirchliche Nachrichten

■ Pastoraler Raum Bad Neuenahr-Ahrweiler

Büro des Pastoralen Raumes:

Weststr. 2, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Tel: 02641 / 91278-0
Verwaltungskraft: Sabine Kappen, sabine.kappen@bistum-trier.de
Bürozeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 14–17 Uhr,
Freitag, 9–12 Uhr

Leitungsteam:

Peter Strauch, Dekan im Leitungsteam, Tel: 02641 / 91278-7,
Mobil: 0151 / 20072688, E-Mail: peter.strauch@bistum-trier.de
Andrea Kien-Groß, Mitglied im Leitungsteam, Tel: 02641 / 91278-8,
Mobil: 0160 / 92696738, E-Mail: andrea.kien-gross@bistum-trier.de
Bernd Wienczierz, Mitglied im Leitungsteam, Tel: 02641 / 91278-9,
Mobil: 0151 / 44586569, E-Mail: bernd.wienczierz@bistum-trier.de

Leitender Kantor:

Thomas Schnorr, E-Mail: thomas.schnorr@bistum-trier.de

Seelsorgerinnen und Seelsorger:

Elisabeth Hauröder, Pastoralreferentin, Mobil: 0151 / 20509861,
E-Mail: elisabeth.hauroeder@bistum-trier.de
Markus Hartmann, Pastoralreferent, Mobil: 0171 / 1827107,
E-Mail: markus.hartmann@bistum-trier.de
Tobias Theobald, Pastoralreferent, Mobil: 0170 / 2298192,
E-Mail: tobias.theobald@bistum-trier.de
Sabine Gilles, Gemeindefereferentin, Mobil: 0151 / 20508748,
E-Mail: sabine.gilles@bistum-trier.de

Büro: Marktplatz 13, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:

Mildred Ruppert, Gemeindefereferentin, Marktplatz 13,
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler,
Tel: 02641 / 34737, Mobil: 0170 / 7361514,
E-Mail: mildred.ruppert@bistum-trier.de

Büro: Heppinger Straße 6, 53501 Graftschafft:

Sabine Dettinger, Gemeindefereferentin, Heppinger Straße 6,
53501 Graftschafft, Tel: 02641 / 913942-3, Mobil: 0151 / 14485801,
E-Mail: sabine.dettinger@bistum-trier.de
Ursula Richter, Gemeindefereferentin, Heppinger Str. 6,
53501 Graftschafft, Tel: 02641 / 913942-2, Mobil: 0170 / 7362131,
E-Mail: ursula.richter@bistum-trier.de

Büro: Markt 3, 53505 Altenahr:

Manuela Kremer-Breuer, Gemeindefereferentin, Markt 3,
53505 Altenahr, Tel: 02643 / 1558, Mobil: 0170 / 7362060,
E-Mail: manuela.kremer-breuer@bistum-trier.de
Robert Görres, Kooperator mit Titel Pfarrer, Markt 3, 53505 Altenahr,
Tel: 02643 / 1558, Mobil: 0151 / 74337166

Büro: Bachstraße 33, 53507 Dernau:

Martina Gilles, Gemeindefereferentin, Markt 3, 53505, Altenahr,
Mobil: 0151 / 40054137, E-Mail: martina.gilles@bistum-trier.de

Ausschließlich telefonisch und per E-Mail erreichbar:

Dr. Arno-Lutz Henkel, Kooperator mit Titel Pfarrer,
Tel: 02641 / 34737, E-Mail: arno-lutz.henkel@bistum-trier.de
Der Pastorale Raum Bad Neuenahr-Ahrweiler ist im Internet unter
www.pastoraler-raum-bad-neuenahr-ahrweiler.de vertreten. Hier
kann man sich über die aktuellen Geschehnisse im Bistum Trier, im
Pastoralen Raum, den drei Pfarreien Sankt Andreas Ahreifel, Bad
Neuenahr-Ahrweiler und Christkönig Graftschafft informieren. Wichtige
Hinweise zu Institutionen, Veranstaltungen, Projekten und den
verschiedenen Arbeitsbereichen, der auf der Ebene des Pastoralen
Raums tätigen Seelsorger*innen, sowie Verlinkungen so anderen
Homepage und zu aktuellen Themen stehen hier zur Verfügung. Der
Blick auf die neue Homepage lohnt sich!

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Neuenahr

Mittwoch, 1. Juli

Bad Neuenahr, Gemeindehaus, 9.30 Uhr: Workshop Kirchenmusik
(Rüdiger Stiehl)

Donnerstag, 2. Juli

Bad Neuenahr, Gemeindehaus, 9.30 Uhr: Workshop Kirchenmusik
(Rüdiger Stiehl)

Freitag, 03. Juli

Bad Neuenahr, Gemeindehaus, 16 Uhr: Deutsches Rotes Kreuz
(DRK), Blutspendedienst (DRK OV Bad Neuenahr-Ahrweiler)

Sonntag, 5. Juli

Ahrweiler, Friedenskirche, 11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.
Eckert)

Bad Neuenahr, Augustinum, 11.15 Uhr: Gottesdienst mit Abend-
mahl (Pfr. Johannes Küsel)

Montag, 6. Juli

Bad Neuenahr, Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Bibelgespräch (Pfr. Bach)

Dienstag, 7. Juli

Ahrweiler, Friedenskirche, 15 Uhr: Frauenhilfe (Rita Tautermann)

Mittwoch, 8. Juli

Ahrweiler, Friedenskirche, 14.30 Uhr: Sehbehindertentreff (Waltraud
Schenk)

Kontakt:

Pfr. Friedemann Bach, Hardtstr. 39b, Bad Neuenahr,
02641 / 2079670, 01577 / 9066374

Pfr. i.R. Rüdiger Stiehl, Thurgauerstr. 2/2, Bad Neuenahr,
0178 / 6682212, Ruefistiehl@gmx.de

Pfr. i.P. Sung Kwon Kim, Wolfgang-Müller-Str. 7, Bad Neuenahr,
Sung_kwon.kim@ekir.de

Pfr. Jörg Eckert, 0160 / 6106820, joerg.eckert@ekir.de

■ Pfarrei St. Andreas Ahreifel

Donnerstag, 2. Juli

Altenahr, 9 Uhr: Heilige Messe

Freitag, 3. Juli

Altenahr, Pfarrheim, 18 Uhr: Friedensgebet

Mayschoß, 18.30 Uhr: Heilige Messe

Staffel, 10 Uhr: Eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Juli

Freisheim, 17 Uhr: Heilige Messe

Sonntag, 5. Juli

Ahrbrück, Rochuskapelle, 9.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Altenahr, 9.30 Uhr: Heilige Messe

Dernau, 11 Uhr: Heilige Messe

Lind, 11 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Niederheckenbach, 9.30 Uhr: Heilige Messe

Montag, 6. Juli

Plittersdorf, 18.30 Uhr: Heilige Messe

Dienstag, 7. Juli

Dernau, 18.30 Uhr: Heilige Messe

■ Chorausflug Kirchenchor Cäcilia Dernau

Am Sonntag, dem 21. Juni, hat der Kirchenchor Cäcilia Dernau seinen Chorausflug unternommen.

Um 11:00 Uhr wurde die heilige Messe in Dernau mitgestaltet. Dabei hat der Schriftführer des Chores eine kurze Ansprache gehalten, in der mitgeteilt wurde, dass dringend neue Stimmen gesucht werden, damit dieser traditionsreiche Chor auch weiterhin singfähig bleibt.

Anschließend führen die Sängerinnen und Sänger mit dem Bus nach Cochem, wo eine einstündige Schiffstour nach Beilstein stattfand. Das Schleusen des Schiffs in Fankel war für viele ein kleines Abenteuer.

Von Beilstein ging es dann per Bus moselabwärts nach Hatzenport, wo im Winzerhof Gietzen eine Weinprobe stattfand. Bei einer kurzen Wanderung durch die Weinberge bot Albrecht Gietzen unterwegs schon mal zwei leckere Rieslinge an und erzählte mit großer Freude und viel Fachwissen Interessantes über den Weinbau an der Mosel und über seine Weine.

Im Weingut, in einer ehemaligen Scheune, die reizend dekoriert war, wartete leckeres Essen auf die Teilnehmer und zwei weitere Weine aus dem Hause Albrecht Gietzen.



Bestattungshaus Knieps

Vertrauen schenken - Erinnerungen schaffen

Altenbaustraße 18 in Ahrweiler ☎ 02641-34596
Brückenstraße 20 in Altenahr ☎ 02643-9042620
Info@Knieps-Bestattung.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem schwersten Weg

Mit Wein von der Ahr bedankte sich Dr. Gitta Stodden bei Albrecht Gietzen und seiner Gattin Maria, die mit ihrem Team für das tolle Essen verantwortlich zeichnete.
 Die Rückfahrt in dem klimatisierten Bus mit einem Schlusswort der Vorsitzenden Barbara Ley dauerte etwa eine Stunde, sodass man am frühen Abend wieder im Ahrtal war.
 Interessierte können sich gerne an Barbara Ley, Vorsitzende des Chores, oder den Chorleiter Markus Prange wenden, wenn sie gerne mitsingen möchten.
 Die nächsten Proben sind am
 Dienstag, 30. Juni 19:30 Uhr, Pfarrbegegnungscener Derna
 Dienstag, 7. Juli 19:30 Uhr, Pfarrbegegnungscener Derna
 Dienstag, 4. August 19:30 Uhr, Pfarrbegegnungscener Derna



BESTATTUNGEN ROSSI

Wir beraten und helfen Ihnen in den Tagen der Trauer bei der Abwicklung aller Formalitäten rund um den Todesfall:

- individuelle Trauergespräche in Ihrer vertrauten Umgebung
- individuelle Gestaltung der Drucksachen, Aufbahrung und Beerdigung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an.

Bestattungen Rossi
 Rheinbacher Str. 52 · 53505 Berg
Tel. 02643-8494 · kontakt@bestattungen-rossi.de

Sieh, wie alles so still ist drüben in der Unendlichkeit,
 wie leise ziehen die Welten, wie still schimmern die Sonnen,
 der große Ewige ruhet wie eine Quelle
 mit seiner überfließenden unendlichen Liebe
 mitten unter ihnen und erquickt und beruhigt alles.

Jean Paul

Der Tod eines geliebten Menschen ist die Rückgabe einer Kostbarkeit,
 die Gott uns nur geliehen hat.



Peter Ropertz

* 7. September 1949 † 18. Mai 2026

Von Herzen danke ich für alle Zeichen der Anteilnahme,
 für jedes liebe Wort, gesprochen oder geschrieben,
 jeden Händedruck und jede Umarmung.

Jede Botschaft zeigte mir, wie sehr mein geliebter Mann
 wertgeschätzt wurde. Dies war mir Trost in dem
 schmerzlichen Verlust.

Er fehlt: Gestern. Heute. Morgen. Immer

Hildegard Ropertz

Ahrweiler, im Juni 2026

Das Sechswochenamt wird am Sonntag, dem 19. Juli 2026,
 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius in Ahrweiler gehalten.

Bestattungshaus Knieps

Danksagung

Jedes Buch hat ein letztes Kapitel,
 aber wir können es immer wieder öffnen
 und uns an seine schönsten Seiten erinnern.

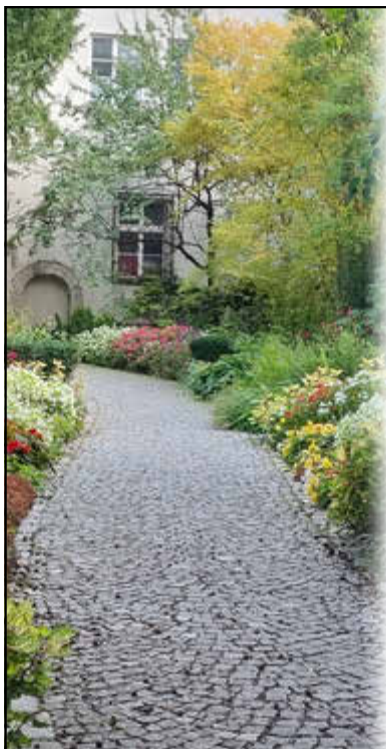
Roland Brunner

† 22. Mai 2026

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist sehr schwer.
 Aber es ist tröstend zu wissen, wieviel Liebe,
 Freundschaft und Achtung
 man ihm entgegengebracht hat.
 Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Heimgang
 unseres lieben Verstorbenen durch Wort,
 Schrift und Geldspenden zu teil wurde, sowie allen,
 die ihm das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte gaben,
 sagen wir aufrichtigen Dank.

Roswitha Brunner
 im Namen aller Angehörigen

Bestattungshaus Knieps



Statt Karten



*Der Tod ist das Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*

Wir trauern um unsere Mutter,
Schwiegermutter und Großmutter

Martha Fabritius

geb. Kreuzberg

* 14. September 1935 † 20. Juni 2026

In liebevoller Erinnerung

Anette geb. Fabritius und Gregor Terporten
mit Anna, Martin und Jonas

sowie alle Anverwandten

Kondolenzanschrift: Familie Terporten
c/o Bestattungshaus Palm-Hoppe, Sebastianstraße 135, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Das Sterbeamt wird am Donnerstag, dem 09. Juli 2026, um 14.00 Uhr in der
Kirche St. Martin in Heppingen gehalten.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Heppingen.

*Weinet nicht, ich hab' es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich in stillen Stunden
bei euch sein so manches Mal.
Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für Euch.
Was ich gekonnt hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.*

Sehr traurig, aber voller schöner Erinnerung
nehmen wir in Liebe Abschied von

Karl-Heinz Euskirchen

* 20. Juni 1936 † 18. Juni 2026

In stiller Trauer

Deine Ursula & Susi 🌻

Udo mit Familie

sowie alle Anverwandten & Freunde

Kondolenzanschrift: Familie Euskirchen-Thelen c/o Bestattungshaus Palm-Hoppe,
Sebastianstraße 135, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem
09. Juli 2026, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Herschbroich im Familien und
Freundeskreis statt.

ESSEN AUF RÄDERN
 0 26 42 / 40 60
 essen@maranatha.de
 www.maranatha.de



maranatha®
 Einfach gut leben

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
 Jetzt **günstig** online **drucken**

LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

» Aus dem Kreis

■ **Spiele-Tage 2026 begeistern erneut**

Rund 1.000 Besucher im Kloster Calvarienberg
 Der Brettspielheld in Zusammenarbeit mit der Stiftung Ahrtal hat am **20. und 21. Juni** erneut zu den Spieletagen im Kloster Calvarienberg eingeladen. Rund 1.000 Besucher erlebten zwei Tage voller Spiel, Begegnung und Gemeinschaft. Mehr als 150 Gesellschaftsspiele, über 20 Spieleerklärer sowie kreative Angebote für Kinder sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Allein die Spielesleihe wurde über 400-mal genutzt.

HEIMAT TO GO
 Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
 meinort.app/download



Laden im **App Store** **Google Play** Web-App unter **meinort.app**

Seit 1985 Baumdienst Siebengebirge Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten. Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Jetzt hat auch der jüngste Sohn William seine Ausbildung im Familienunternehmen begonnen. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles. Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung!



Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage
www.Baumdienst-Siebengebirge.de

BAUMDIENST SIEBENGEIRGE
 FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION
 • Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
 • Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

Fachgerechte Baumbearbeitung! kostenlos

Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen, Tel.: 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

www.Baumdienst-Siebengebirge.de
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43

KEEP CALM AND TAKE CARE OF YOUR TREES




Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

„SOMMERBUNT“ 4. und 5. Juli in Bad Neuenahr-Ahrweiler - Anzeige -

Sommerbunt in Bad Neuenahr-Ahrweiler: Zwei Tage voller Shopping, Genuss und Unterhaltung

Bad Neuenahr-Ahrweiler lädt am 4. und 5. Juli zum verkaufsoffenen Wochenende „Sommerbunt“ ein. Unter dem Motto „Pure Shoppingfreude“ erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Sommererlebnis mit attraktiven Einkaufsmöglichkeiten, kulinarischen Genüssen und außergewöhnlicher Straßenunterhaltung.



Am Samstag, 4. Juli, von 10 bis 17 Uhr sowie am Sonntag, 5. Juli, von 13 bis 18 Uhr präsentieren sich die Innenstädte von Bad Neuenahr und Ahrweiler von ihrer farbenfrohen Seite. Die Einzelhändler halten zahlreiche Angebote und Inspirationen bereit: Von luftiger Sommermode über neue Kollektionen, trendigen Schmuck und stilvolle Accessoires bis hin zu kreativen Ideen rund um Wohnen und Dekoration gibt es viel zu entdecken.

Auch Genussliebhaber kommen auf ihre Kosten. Die Gastronomiebetriebe laden mit frischen Ahrweinen, kühlen Cocktails und leichten Sommergerichten zum Verweilen ein.

Stelzenläufer „Happy Agents“ und „Ringelschlingel“

Für besondere Unterhaltung ziehen an beiden Tagen die Stelzenläufer des Stelzentheaters Circolo durch die Straßen. Mit den „Happy Agents“ und den „Ringelschlingeln“ begeistern gleich zwei außergewöhnliche Walking Acts das Publikum und bringen Farbe, Humor und jede Menge gute Laune in die Innenstadt. Damit Besucher das Wochenende entspannt genießen können, steht an beiden Tagen ein kostenloser Shuttlebus zur Verfügung. Dieser bedient zahlreiche Haltestellen zwischen dem Bahnhof Bad Neuenahr und dem Ahrweiler Ahrtor.

Weitere Informationen sowie die Fahrpläne des Shuttlebusses sind unter ahrtal.de/sommerbunt verfügbar.



C.A.L.M
 — Fashion & Lifestyle —

Inh. Laura Schäfer

Ahrhutstraße 35 Ahrweiler
 + 49 1514 4903253
 conceptstore@calm-aw.de
 c.a.l.m.conceptstore



Das Handwerk im Blickpunkt

Informationen der Kreishandwerkerschaft Ahrweiler

-Anzeige-



Arbeitskreis Unternehmerfrauen im Handwerk



Wir über uns:

Wir sind eine Gemeinschaft -ein Netzwerk- von mitarbeitenden Unternehmerfrauen und selbständigen Unternehmerinnen, die sich beruflich engagieren und bildungsinteressiert sind.

Wir vermitteln Wissen durch Weiterbildung und wir zeigen Kompetenz durch Förderung der Persönlichkeitsentwicklung. Wir leben Kommunikation bei vielfältigen Gelegenheiten.

Die Veranstaltungen finden in der Regel um 18.30 Uhr in der Ahr-Akademie, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler statt

Haben wir Ihr Interesse geweckt:

Interessierte Unternehmerfrauen und selbständige Unternehmerinnen sind gerne eingeladen, eines unserer monatlichen Treffen zu besuchen, um unseren Arbeitskreis ganz unverbindlich kennenzulernen.

8. Juli – 18 Uhr | Notfallmanagement – Referent HWK Koblenz
12. August – 18.30 Uhr | Erste Hilfe – Crash Kurs – DRK Heim Niederrissen

Weitere Informationen unter: www.ufh-badneuenahr.de

Wir freuen uns auf Sie:

1. Vorsitzende Kerstin Sonntag, 1.vorsitzende@ufh-badneuenahr.de
2. Vorsitzende Cornelia Adams, 2.vorsitzende@ufh-badneuenahr.de

Drei Ausbildungsberatungen in den Sommerferien



Claudia Wildermann
Foto: Claudia Flück

Die Kreishandwerkerschaft Ahrweiler lädt herzlich alle Schülerinnen und Schüler, die derzeit noch auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle im Handwerk sind, zu kostenfreien Ausbildungsberatungen ein.

Diese finden statt am 13. und 20. Juli sowie am 3. August 2026, jeweils ab 9 Uhr in der Ahr-Akademie, Wilhelmstraße 20, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Die Beratungen richten sich an alle Schülerinnen und Schüler, die Unterstützung bei der Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen benötigen oder sich unsicher über den Bewerbungsprozess sind.

Ausbildungscoach Claudia Wildermann von der HWK Koblenz steht allen Interessierten gerne zur Verfügung, um individuelle Fragen zu beantworten und praxisnahe Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung zu geben.

Daher bitten wir darum, eine komplette Bewerbungsmappe für eine Ausbildungsstelle mitzubringen.

Um Terminvereinbarung wird dringend gebeten:
Kreishandwerkerschaft Ahrweiler, 02641 / 4035

So machen Sie ihr Auto urlaubsfit

Technik checken

Die Werkstätten prüfen Bremsen, Stoßdämpfer, Lenkung, Achsen und Batterie.

Licht anpassen

Die Beleuchtung wird auf Funktion getestet und die Scheinwerferhöhenstellung der Urlaubslast angepasst, falls sie nicht automatisch funktioniert.

Reifendruck erhöhen

Der Reifendruck muss aufgrund von Gepäck und Mitfahrern erhöht werden. Schon ab einem Minus von 0,3 bar droht bei hohen Temperaturen schnell ein Reifenplatzer. Die Werte stehen am Türholm oder im Tankdeckel, immer aber in der Bedienungsanleitung. Lästig, aber wichtig: den Fülldruck zwischendurch am kalten Reifen messen.

Flüssigkeiten auffüllen

Kühlmittel, Motoröl und Wischwasser sind schnell aufgefüllt. Für unterwegs hilft ein Kanister Sommerwischwasser.

Scheibenwischer tauschen

Wischerblätter sollten daher keine Schlieren ziehen. Sie werden gereinigt oder durch neue ersetzt.

Dach- und Heckträger montieren

Trägersysteme samt Räder und Surfbrett müssen korrekt montiert sein und dürfen die zulässige Dach- oder Hecklast nicht überschreiten.

Klimaanlage

Der Pollenfilter wurde im Frühjahr gewechselt. Trotzdem muffelt es im Auto. Zeit für den Klimageservice. So kann das kühle Lüftchen wehen, der Kopf sich klar aufs Verkehrsgeschehen konzentrieren.

Pannenset kontrollieren

Warndreieck, Verbandkasten (auf das Verfallsdatum achten) und Warnwesten (am besten für alle) sind verpflichtend. Im Pannenset helfen Abschleppseil, Starthilfekabel, Bordwerkzeug, Wagenheber, Ersatzlampen und -sicherungen. Wer ins europäische Ausland fährt, sollte die Mitführregeln von Westen, Warntafeln oder Feuerlöschern kennen.

Papiere ordnen

An Ausweis und Fahrzeugpapiere denkt jeder. Aber an die Pannenset- und Notrufnummern der Versicherungen, Automobilclubs oder Hersteller? Auch der Europäische Unfallbericht sollte in den Nachbarländern nicht fehlen.

AUTOHAUS
Glath
 Verkauf. Werkstatt. Service. **ISUZU**

53501 Grafschaft-Ringen · Tel. (0 26 41) 911 45 0 · www.autohaus-glath.de

HUTHER GMBH & CO.KG
 KFZ-Werkstatt & Lackiererei

Wiesenweg 28
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
 Tel. (0 26 41) 91 19 90
 Fax (0 26 41) 9 11 99 11
info@huther-aw.de

Kubach
 Gerüstbau
 Wir rüsten Sie ein!

Kubach Dachdecker & Gerüstbau GmbH
02641 / 78990
www.geruestbau-kubach.de

ADN-Mobile 
 Auto-Dienst Niederrissen

56651 Niederrissen
 Brohltalstr. 6
 ☎ 02636/93180

Neu- und Gebrauchtwagen Service Ersatzteile Reifen & Räder

NEU: ADN - Glas Center
NEU: ADN - Unfall Center
NEU: 750 Gebrauchtwagen sofort verfügbar

Bei uns ist Ihr Fahrzeug in guten Meisterhänden!

Lossprechungsfeier

der Maler-Innung Kreis Ahrweiler



-Anzeige-

Lossprechungsfeier der Malerinnung: Frische Gesellen und Meister für die Region

Grafschaft. Die Maler- und Lackierer-Innung Ahrweiler feierte bei der Firma Klos Farben die vierte Lossprechungsfeier in diesem Rahmen. Für Obermeister Guido Lenzen jedes Jahr ein besonderer Moment: Fünf junge Talente erhielten im Beisein von Meistern, Gesellen und Ausbildern ihre Gesellenbriefe.

Ausbildung, so betonte der Obermeister, ist immer ein Geben und Nehmen. Der besondere Dank der Innung galt daher den engagierten Ausbildungsbetrieben, den Fachlehrern und dem ehrenamtlichen Prüfungsausschuss unter dem Vorsitz von Dirk Heuer. Ein Zeichen setzte die Maler Sonntag GmbH, die in diesem Jahr gleich drei Lehrlinge erfolgreich durch die Prüfung führte. Neben den Prüfungszeugnissen stand zudem die Vergabe des Förderpreises der Sparkassenstiftung „Zukunft Kreis Ahrweiler“ durch Sven Schmitz von der Kreissparkasse auf dem Programm.



Fotos: privat

Die erfolgreichen Absolventen

Fünf junge Männer haben ihre dreijährige Lehrzeit hinter sich gelassen und bewiesen, dass sie ihr Handwerk verstehen:

- **Nico Lehmann** (Sinzig)
– ausgebildet vom Malerbetrieb Euskirchen, Oberwinter.
- **Xeno Möhren** (Grafschaft)
– ausgebildet vom Malerbetrieb Mombauer, Inhaber Ralf Breuer.
- **Michel Stahl** (Schalkenbach)
– ausgebildet von der Maler Sonntag GmbH, Ahrweiler.
- **Dustin Meyer** (St. Augustin)
– ausgebildet von der Maler Sonntag GmbH, Ahrweiler.
- **Fabian Matthias Giffels** (Bad Neuenahr-Ahrweiler)
– ausgebildet von der Maler Sonntag GmbH.

Karriere im Handwerk: Vier neue Meister geht

Eine kleine Tradition der Innung ist die feierliche Ehrung der neuen Meister, die ihre Prüfung vor der Handwerkskammer Koblenz abgelegt haben. Insgesamt vier neue Maler- und Lackierermeister verstärken die Region:

- **Levani Sharikadze** (Bad Neuenahr-Ahrweiler).
- **Kevin Dittrich** (Spessart), der an der Feier leider nicht persönlich teilnehmen konnte.

Zwei Namen stechen besonders hervor: Nils Klapperich (Remagen) und Nils Rexin (Grafschaft). Beide erhielten erst vor zwei Jahren, im Jahr 2024, ihren Gesellenbrief. Heute, nur zwei Jahre später, halten sie bereits den Meisterbrief in den Händen, ein echter Turbo-Start im Handwerk.



„Gratulation!“
Xeno Möhren
 Frisch gestrichener Geselle.

Mombauer
 Ralf Breuer GmbH
 malerbetrieb-mombauer.de

Maler Sonntag GmbH

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren unseren Auszubildenden

Dustin Meyer
Michel Stahl

zur erfolgreich bestandenem Gesellenprüfung als
Maler & Lackierer
 und

Fabian Giffels
 zu seiner Auszeichnung als
Innungsbester!

Wir sind stolz auf eure Leistungen und wünschen euch für euren beruflichen Weg viel Erfolg und alles Gute!

Das Team der Maler Sonntag GmbH

KINO-CENTER

RHEIN-AHR

Hauptstraße 67 - 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
www.kcra.de - info@kcra.de - 02641/28708



01.07. - 17:30, 20:00 Uhr FSK 6

02.07. - 17:30, 20:00 Uhr

03.07. - 17:30, 20:00 Uhr

04.07. - 17:30, 20:00 Uhr

05.07. - 15:00, 17:30, 20:00 Uhr

06.07. - 17:30, 20:00 Uhr

07.07. - 17:30, 20:00 Uhr

08.07. - 17:30, 20:00 Uhr



01.07. - 17:15 Uhr FSK 6

02.07. - 19:45 Uhr

03.07. - 17:15 Uhr

05.07. - 17:15 Uhr

06.07. - 19:45 Uhr

07.07. - 19:45 Uhr



03.07. - 19:45 Uhr FSK 12

04.07. - 19:45 Uhr



01.07. - 19:45 Uhr FSK 12

04.07. - 17:15 Uhr

05.07. - 19:45 Uhr

08.07. - 19:45 Uhr



Nur 8,00€ pro Person FSK 6

02.07. - 17:15 Uhr

05.07. - 15:00 Uhr

06.07. - 17:15 Uhr

07.07. - 17:15 Uhr

08.07. - 17:15 Uhr

JOBS

IN IHRER REGION



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Woran Bewerber gute Arbeitgeber erkennen

-Anzeige-

Schöne Werbeslogans, bunte Recruiting-Videos und das Versprechen einer perfekten Work-Life-Balance: Unternehmen betreiben enormen Aufwand, um sich im Kampf um die besten Köpfe als Traum-Arbeitgeber darzustellen. Doch vieles davon ist Fassade. Wie durchschauen Bewerber das sogenannte Employer Branding und woran erkennen sie echte Qualität?

Der erste Blick sollte weg von der glänzenden Karriere-Website und hin zu unabhängigen Plattformen führen. Wiederholen sich dort Beschwerden über schlechte Führung, mangelnde Kommunikation oder unbezahlte Überstunden?

Dann ist Vorsicht geboten. Auch die Reaktion des Unternehmens auf Kritik verrät viel über die tatsächliche Firmenkultur.

Ein exzellenter Indikator ist der Bewerbungsprozess selbst. Ein guter Arbeitgeber agiert auf Augenhöhe. Das zeigt sich in schnellen Reaktionszeiten, transparenter Kommunikation und Wertschätzung im Vorstellungsgespräch.

Nutzen Sie das Vorstellungsgespräch für gezielte Gegenfragen. Fragen Sie nicht nach dem Obstkorb, sondern nach konkreten Beispielen für die Weiterbildung, die Fehlerkultur oder wie das Team mit Krisen umgeht.



Zustellung bringt's!
LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir

Zusteller (m/w/d) Mindestalter: 13 Jahre

Mittelahr

BOTE

Blasweiler

Hönningen (Vertretung vom 13.07.2026 bis 31.07.2026)

Hönningen (Vertretung vom 06.07.2026 bis 12.07.2026 und vom 13.07.2026 bis 14.07.2026)

Liers (Vertretung vom 06.07.2026 bis 12.07.2026)

Mayschoß (Vertretung vom 20.07.2026 bis 26.07.2026)

Mayschoß (Vertretung vom 06.07.2026 bis 26.07.2026)

Rech (Vertretung vom 27.07.2026 bis 09.08.2026)

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail

**Bewerbung
via WhatsApp:**
**0171
6474125**



Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



HALLO LINUS WITTICH

Überall da, wo es Podcasts gibt.









ALTENÄHRER WEINSOMMER

04. - 05. JULI 2026

Das Festprogramm in Altenahr

Der Weinort Altenahr lädt am ersten Juli-Wochenende, dem 4. und 5. Juli 2026, zum traditionellen Altenährer Weinsommer ein.

Bereits am Freitag, 3. Juli, startet das Wochenende ab 17 Uhr mit „A Taste of Altenahr“. Bei diesem geführten „Wine- & Foodhopping“ ziehen die Teilnehmer durch sechs verschiedene Altenährer Betriebe und Weingüter. Eintrittskarten und Informationen sind per E-Mail über sarah.baggeler@altenahr-ahr.de erhältlich.

Das Festgelände in der Altenburger Straße 16 öffnet am Samstag um 15 Uhr. Der JGV Altenahr präsentiert Weine der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr, zudem stellt das Weingut Sermann Sekte und Weine aus.

Auch der neue Majestätenwein der kommenden Amtszeit steht zur Verkostung bereit. Für Kinder bietet das Hoffnungswerk e.V. Spielangebote an. Die katholische Frauengemeinschaft Altenahr organisiert zusammen mit dem Möhneverein ein Waffel- und Kuchenbuffet, das an beiden Tagen bereitsteht.

Um 17 Uhr beginnt der offizielle Höhepunkt des Festes. Nach dem musikalischen Auftakt des Altenährer Blasorchesters folgt die Proklamation der neuen Weinmonarchie für die Amtszeit 2026/2027. Victoria Charlotte Zimmermann wird zur neuen Weinkönigin gekrönt. Ihr stehen die Prinzessinnen Lara Surget und Leonie Krupp zur Seite. Im selben Zuge verabschiedet der Weinort Altenahr e.V. die scheidende Weinkönigin Hanna Müller sowie ihre Prinzessinnen Amelie Linnarz und Isabelle Steinhoff.

Nach der Zeremonie werden die Jubiläumsmajestäten geehrt, die vor 25 und 50 Jahren im Amt waren. Ab 19 Uhr folgt die Weinsommer-Party mit DJ Mo-Rilla.

Am Sonntag öffnet das Festgelände wieder am frühen Nachmittag. Die neu proklamierten Weinmajestäten eröffnen den zweiten Veranstaltungstag offiziell um 13 Uhr. Im weiteren Verlauf empfangen sie Gratulationen der lokalen Ortsvereine, verbunden mit den traditionellen Ehrentänzen. Ab 14:00 Uhr sorgt die Formation „Ahrtaler Gipfelstürmer“ für Live-Musik auf dem Festplatz.

Weitere Informationen unter www.altenahr-ahr.de



Die Krone trägt künftig Victoria Charlotte Zimmermann. Unterstützt wird die designierte Weinkönigin von den Weinprinzessinnen Lara Surget und Leonie Krupp.

Foto: Klaus Angel

MAYSCHOSS ALTENÄHR
WINZERGENOSSENSCHAFT

TÄGLICH GEÖFFNET
VINOTHEK ALTENÄHR

Rosberg 125 · 53505 Altenahr · www.wg-mayschoss.de · @ f

KÄLTE KLIMA Gasper GMBH

Rosberg 144-146 · 53505 Altenahr · Tel.: 02643-8043900
info@gasper-kaeltetechnik.de · www.gasper-kaeltetechnik.de

Ruland Sommerferien
ZU GAST IM AHR TAL
Wir machen Pause...

Vom 13. - 30. Juli 2026 gönnen wir uns eine Pause und sind dann ab 31. Juli wieder für Sie da!
Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen schöne Ferien!

Familie Carnott & Team

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



STELLENMARKT

Junge Frau (30 J.) sucht eine Arbeitsstelle in Vollzeit. Tel. 0162/9287691

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf von Gebrauchtwagen.

Zustand egal, zahle bar vor Ort. 0261-2081855 oder 0173-3049605

SONSTIGES

Handwerker sucht Aufträge!

Badezimmer, Silikonarbeiten, Malerarbeiten Laminat verlegen. Tel. 0176/22081815

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0163/2065841

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Dachdecker sucht Arbeit! Flachdachsaniierungen, Dachrinnen, Reparaturen u. Erneuerungen jegl. Art u.v.m. Tel.: 0162-5905869

Wir haben wieder Termine frei! 10% Rabatt auf: Terrassen-, Balkon-, Treppensanierung. Nasse Wände? Feuchter Keller? Steinreinigung für Dach, Fassade, Mauer, Einfahrt & Wege. Steinteppich - die moderne Lösung für Innen & Außen, fugenlos, robust & pflegeleicht. Kostenlose Beratung vor Ort! Tel.: 0163-4928623

Wichtige Information für unsere

Leser und Inserenten

Mittelahr Bote.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung: Montag, 9.00 Uhr
beim Verlag: Montag, 11.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Thewi Reiseumcenter
An den Märkten, Ahrbrück
Telefon: 02643 941330

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02641 9707-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 12
Redaktionelle Beiträge	Tel. 43
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 02624 911-111
Rechnungserstellung	Tel. 02624 911-211
Zustellung	Tel. 02624 911-143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktionssystem	cmsweb.wittich.de
Rechnungswesen	buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartnerinnen für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Anja Machon
Medienberaterin
Mobil 0170 4589960
a.machon@wittich-ahrweiler.de



Petra Gölden
Verkaufsinendienst
Tel. 02641 970711
p.goelden@wittich-ahrweiler.de

Alle Infos zum Mittelahr Boten unter archiv.wittich.de/4

LINUS WITTICH Medien KG - Wilhelmstr. 17, 53474 Bad Neuenahr-Ahrw.

Finden Sie „KLEINES“
nicht in der *FERNE*.
Finden Sie *REGIONAL*.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde Altenahr
Die Heimatzeitung für die Ortsgemeinden Ahrbrück, Altenahr, Berg, Demau, Heckenbach, Hönningen, Kalenborn, Kesseling, Kirchsahr, Lind, Marienthal, Mayschoß und Rech erscheint wöchentlich.

Herausgeber (verantwortlich für dem amtlichen Teil)

Verbandsgemeinde Altenahr - Der Bürgermeister
Roßberg 143 · 53505 Altenahr, www.altenahr.de, Telefon 0 26 43/8 09 22,
Telefax 0 26 43/8 09 25, E-Mail amtsblatt@altenahr.de

(verantwortlich für dem nichtamtlichen Teil)

LINUS WITTICH Medien KG

Wilhelmstraße 17, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641/97070, www.wittich.de

Zeitung online lesen unter: epaper.wittich.de/4

Geschäftsführer: Jens Hofenbitzer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Jens Hofenbitzer

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz

Redaktionssystem: cmsweb.wittich.de

Satz und Vertrieb: LINUS WITTICH Medien KG

56203 Hörh-Grenzhausen

Druck: DHW Föhren

Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass alleinige Gesellschafter des Verlages und der Druckerei sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.





DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:

Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
 per E-Mail: s.krupp@wittich-ahrweiler.de
 oder telefonisch: **02641 9707-12**

www.wittich.de

genial regional



LEICHT BEGEBBARE DUSCHE in 24 Std.
Wir kümmern uns um alles!

Krankenkassen Förderung ab Pflegegrad 1

KOSTENLOSE BERATUNG VOR ORT Rufen Sie mich an
 Telefon: **02692 - 93 244 24**
 Mobil: **01515 - 880 1515**

Norbert Hütten



Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809



Rinis Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com



HEIMAT TO GO Kostenfrei in Deinem Store!
 Entdecke auch Deinen Ort! meinort.app/download

Bauen und

Wohnen

Smarte Lösungen für das Haus -Anzeige- Wo vernetzte Technik wirklich sinnvoll ist

Im Alltag sind es oft dieselben Kleinigkeiten, die Zeit kosten oder unnötig Nerven binden: Die Heizung läuft, obwohl niemand im Raum ist. Außenleuchten brennen länger als nötig. Rollläden bleiben oben, obwohl die Mittagssonne die Räume aufheizt. Smarte Haustechnik verspricht für solche Situationen Entlastung. Entscheidend ist aber nicht die Zahl der Funktionen, sondern ob sie im Haus tatsächlich einen praktischen Zweck erfüllen. Ein sinnvoller Einstieg beginnt meist dort, wo Abläufe regelmäßig wiederkehren. Dazu gehören Heizungssteuerung, Beleuchtung, Rollläden oder die Kontrolle von Fenstern und Türen. Wer feste Tagesrhythmen hat, kann viele Vorgänge automatisch anpassen lassen. Das bringt vor allem mehr Übersicht und Komfort.

Auch der Energieeinsatz lässt sich besser steuern, wenn Heizung, Licht oder Beschattung nicht mehr nur nach Gewohnheit laufen, sondern gezielt nach Zeit, Nutzung oder Wetterlage. **Nicht alles vernetzen, was technisch möglich ist** Ein häufiger Fehler liegt darin, einzelne Geräte spontan zu kaufen, ohne das Gesamtsystem mitzudenken. Dann gibt es für jede Funktion eine eigene App, Bedienwege werden unübersichtlich und der Nutzen sinkt. Besser ist es, zuerst die Anforderungen im Haus zu klären: Wo wird oft nachgeregelt? Welche Bereiche sollen sicherer werden? Welche Abläufe möchte man wirklich automatisieren? Gerade im Bestand ist außerdem wichtig, ob sich Lösungen sauber nachrüsten lassen und wie aufwendig die Installation ist.



Heizung – Sanitär Seit 25 Jahren

Caspers

Wärmepumpen
 Solar - Pellets - Bäder

56651 NIEDERDÜRENBACH · Rodder Weg 6 · Telefon (02636) 804 17
 Mobil: 01 75/242 03 55 · Hausten (02655) 2059 · Fax 41 25

Einfach bedienbar schlägt technisch überladen
 Im Alltag setzt sich nur Technik durch, die zuverlässig funktioniert. Das gilt besonders in Familien, Mehrgenerationen-Haushalten oder bei Nutzern, die keine Lust auf ständige Einstellungen haben. Schalter, Steuerung und App sollten klar aufgebaut sein. Ebenso wichtig ist, dass zentrale Funktionen nicht von einer einzigen komplizierten Bedienlogik abhängen.

Wer Besuch betreut, Kinder im Haus hat oder Räume gemeinsam nutzt, merkt schnell, wie wichtig einfache Abläufe sind. Unterm Strich lohnt sich smarte Haustechnik vor allem dann, wenn sie kein zusätzliches Technikprojekt wird. Wer klein anfängt, typische Alltagsprobleme zuerst löst und auf verständliche Bedienung achtet, schafft spürbaren Nutzen – ohne das Haus unnötig kompliziert zu machen.



Notrufe & Bereitschaftsdienste



Mit uns erreichen Sie Menschen!

NOTRUF

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

Polizei-Notruf	110
Überfall – Einbruch – Verkehrsunfall	
Polizeiinspektion Bad Neuenahr-Ahrweiler.....	0261/10357399
Polizeiinspektion Adenau	02691/925-0
Kriminalinspektion Mayen	02652/8010
Feuerwehren der Verbandsgemeinde über die Leitstelle der Feuerwehr Koblenz	112
DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst, Rheinbach	02226/92000
Krankenhäuser	
Bad Neuenahr-Ahrweiler	02641/830

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Bei einem längeren Stromausfall (ab 30 Minuten) werden in der Verbandsgemeinde Altenahr in den Ortsgemeinden die Feuerwehrhäuser personell besetzt. Folgende Standorte stehen dann als Notruf-Meldestelle („Leuchttürme“) zur Verfügung:

Ahrbrück	Feuerwehrhaus, Sudetenstraße 30
Altenahr	Interims-Feuerwehrhaus, Am Wanderparkplatz B257 (bisheriges) Rathaus in der Ortsmitte, Roßberg 3
Kreuzberg	Interims-Feuerwehrhaus, Münstereifeler Straße 20
Berg	Feuerwehrhaus, Zum Hellenthal 14
Krälingen	Feuerwehrhaus, Brunnenstraße 1
Dernau	Feuerwehrhaus, Römerstraße (gegenüber der Schule),
Heckenbach	Feuerwehrhaus, Eifelstraße
Hönningen	Feuerwehrhaus, Hauptstraße 71
Liers	Interims-Feuerwehrhaus, Ahrstraße 2
Kalenborn	Feuerwehrhaus, Hilberather Straße 126
Kesseling	Feuerwehrhaus, Bachstraße 1
Staffel	Feuerwehrhaus, Kapellenstraße 3
Kirchsahr	Feuerwehrhaus, Münstereifelerstraße 1
Lind	Feuerwehrhaus, Hauptstraße 17a
Mayschoß	Interims-Feuerwehrhaus, Ahr-Rotweinstraße 10 (Ortsausgang Richtung Rech)
Rech	Interims-Feuerwehrhaus, Burgwiese 7

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Wasserversorgung:	
SWB Regional GmbH.....	02691/921555
Abwasserentsorgung:	
Abwasserwerk Mittelahr	02643/2723
Stromversorgung:	
Störungs-Hotline	
Westnetz GmbH	0800/4112244

ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:..... 0180/5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:
 Freitagnachmittag von 14 bis 18 Uhr
 Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14 bis 18 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8 Uhr, an Feiertagen mit einem Brückentag, von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr
 Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.
 Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

APOTHEKEN

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
 deutsches Festnetz: 0180-5-258825-PLZ (0,14 EUR/Min.)
 Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 EUR/Min.)
 Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
 Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8:30 Uhr

SOZIALE DIENSTE & BERATUNGSSTELLEN

Sozialstation Adenau-Altenahr 02691/305610
 Kirchstr. 15-19, 53518 Adenau
 Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Mobiler Sozialer Dienst,
 E-Mail: uwe.szymanski@adenau.de

Pflegestützpunkt Adenau-Altenahr

Kostenlose Beratung für ältere, kranke oder behinderte Menschen und deren Angehörige in den Verbandsgemeinden Adenau u. Altenahr
 Ansprechpartner: Frau Tanja Szymanski
tanja.szymanski@pflegestuetzpunkte-rlp.de
 02691/305612, Mobil: 0176/11305612
 Tatjana Hansen Tel.: 02691/305613
 E-Mail: tatjana.hansen@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Gemeindeschwester^{plus} Petra Jeandrée

Teilhabezentrum, Kirchstr. 13, 53518 Adenau
 02691/305615, mobil: 0151/74428749
 Mail: Gemeindeschwester@adenau.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ahrweiler e.V.

Sozialer Service, Migrations- und Integrationsberatungsstelle: 02641/97800
 HausNotrufService: 02641/978032
 Die Johanniter 02641/200150

Ökumenische Flüchtlingshilfe Rhein-Ahr e.V., Im Plänzert 32,
 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Beratungsgespräche jeweils mittwochs, 10-12 Uhr, und nach Vereinbarung 02641/79796

Selbsthilfegruppen deutsche Sauerstoffliga LOT e.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie oder WeKISS 02663/2540

Beratungsstellen

Ehe- und Familienberatung, Elke Könen
 Senscheid 02696/930320
 Ehe-, Psychotherapie und BeKa-MPU-Vorbereitungen:
 Felicitas Kettel, Eichenbach 02694/618

Donum Vitae im Kreis Ahrweiler e.V.

Schwangeren- und Schwangeren-Konfliktberatung,
 Beratungsstelle: Rotweinstraße 7-9,
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler 02641/916333

Berufliche Integrationsdienste Ahrweiler

Berufsbegleitender Dienst

für Menschen am Arbeitsplatz mit Schwerbehinderung oder psychischer Erkrankung 02641/205227
 - Hilfe bei der Wiedereingliederung (nach längerer Erkrankung)
 - Leistungsprobleme und Konflikte am Arbeitsplatz
 - Unterstützung im Umgang mit Behörden und Sozialleistungsträgern und bei Antragsstellungen

Individuelle Arbeitsvermittlung für Menschen mit Schwerbehinderung und psychischer Erkrankung 02641/205225
 - Unterstützung bei der Bewerbung und Stellenakquise
 - Abklärung von Zuschussmöglichkeiten (für Arbeitgeber)
 - Unterstützung im Umgang mit Behörden und Sozialleistungsträgern und bei Antragsstellungen

Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V. in Ahrweiler

Bahnhofstraße 5, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

.....02641/759860
Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftsberatung, Fluthilfe (E-Mail: flut@caritas-rma.de), Familienpflege & Haushaltsorganisationsberatung, Lernpaten, Migrationsberatung für Jugendliche, Psychosoziale Hilfen für geflüchtete Erwachsene, Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle bei Suchtthemen (Alkohol, Medikamente, Drogen) (E-Mail: suchtberatung-ahrweiler@caritas-rma.de)

Sozialkaufhaus LISA, Alte Straße 60, 53424 Remagen

• Möbel, Hausrat, Elektro: 02642 9988660, lisa@srcab.de

• Bekleidung, Spielwaren: 02642 9988668,

lisa-verkauf@caritas-rma.de

:KERIT Begegnungsstätten der Ev. Kirchengemeinde Bad Neuenahr**Secondhandläden** (schöne Dinge aus 2er Hand) in AW u. BNA**Café Rastplatz** in BNA und **Café Casa Blankart** in AW

..... Tel.: 02641/8939380

Hospiz-Verein Rhein-Ahr e.V.

Büro und Begegnungsstätte BNA-AW 02641/2077969

Öffnungszeiten: Mo-Fr, 9-13 Uhr, zus. Mo, 14-16 Uhr u. Mi., 14-17 Uhr

Hospizlicher und palliativer Beratungsdienst

Mo.-Fr.: 9-18 Uhr; Sa. und So.: Anrufbeantworter 02641/359391

Hospiz im Ahrtal: 02641/918750

Telefon-Seelsorge:

Ahrweiler rund um die Uhr gebührenfrei 0800/1110111

Weißer Ring – Hilfe für Kriminalitätsoffer

Außenstelle Ahrweiler 0151/55164821

Opfer-Telefon (kostenlos) 116006

APA Ambulanter (häuslicher) Pflegedienst

Bad Neuenahr 02641-909987, Mobil 0177/4153688

Traumahilfzentrum im Ahrtal 02641/2079099**Kinderschutzbund KV Ahrweiler e.V.**

Geschäfts- und Beratungsstelle, Familientreff Bachem

Neuenahrer Straße 11, Bad Neuenahr-Ahrweiler 02641/79798

Patenprojekte Familienpaten und Integrationspaten 02641/359417

Tagespflegebörse für den Kreis Ahrweiler 0160/91174038

Familientreff Oberbreisig, Hauptstraße 12, Bad Breisig

Kleiderladen Kunterbunt, Kölner Straße 3, Sinzig

www.kinderschutzbund-ahrweiler.de,

info@kinderschutzbund-ahrweiler.de

Ökumenische Flüchtlingshilfe Rhein-Ahr e.V.

Mehrgenerationenhaus, Weststraße 8, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Beratungsgespräche jeweils mittwochs, 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung sowie in Remagen nach telefonischer Vereinbarung,

16.30 bis 18.30 Uhr mitwochs 0178/8682224

Kreuzbundgruppen für den Kreis Ahrweiler

Selbsthilfe- u. Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Ab 1.4.2018 im Haupthaus und im Flachbau hinter dem Bahnhof der

Geschäftsstelle des Caritasverbandes, Bahnhofstr. 5, Ahrweiler

Infogruppe jeden Dienstag um 19.45 Uhr (Flachbau)

Offene Frauengruppe jeden letzten Freitag im Monat von 18 bis 20

Uhr (Flachbau)

tagsüber von 10 bis 18 Uhr: 0179/8778113

www.kreuzbundaw.de

Elternkreis drogengefährdeter Jugendlicher... 02641 8904763<https://www.elternkreis-suchtkranker-kinder-und-jugendlicher.de/kontakt>

..... 0163/2702747

Anonyme Alkoholiker

Meeting jeden Dienstag, 18 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche,

Burgunderstraße 2 in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Rückfragen: Willi Müller, Tel. 0171/2109572,

oder Norbert, Tel. 0151/62514212

AL-Anon-Angehörigengruppe

Meeting jeden Dienstag, 18 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche,

Burgunderstraße 2 in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Rückfragen: Willi Müller, Tel. 0171/2109572,

oder Norbert, Tel. 0151/62514212

Infothek-Termine Runder Tisch

SV Gesundheitsschulung e.V. im Rahmen der Bewegungskampagne

der LZG Rheinland-Pfalz, Gemeindehaus Oberwinter,

Hauptstraße 75, Infotelefon: 0170/1631522

Beratungsstelle Neue Chancen

(Orientierung, Information, Individuelle Beratung

für berufliche Wiedereinsteiger/innen), Marktplatz 7,

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler 02641/900419

Vermittlung von sozialpsychiatrischen Beratungsangeboten für**von der Flutkatastrophe betroffene Menschen:**

Tel. 02641/975-937 (Mo. – Fr. 7.30 – 12 Uhr) Die Hotline ist mit Fach-

kräften aus dem Bereich der Sozialarbeit besetzt.

WeKISS-Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle**für Selbsthilfe| DER PARITÄTISCHE**

Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen,

Marktplatz 6, 56457 Westerburg 02663/2540

E-Mail: info@wekiss.de, Homepage: www.wekiss.de

Selbsthilfegruppe REDE-Frei

(männliche Betroffene von Missbrauch in der Kindheit und Jugend)

Termine und Treffpunkt zu erfragen bei:

WeKISS | Der Paritätische, Tel.: 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 14

– 18 Uhr, Di. 9 – 12 Uhr, Mi. / Do. 9 – 14 Uhr) oder per E-Mail:

info@wekiss.de

Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe**– Vermittlung und Unterstützung**

Beratungsstelle für Pflegeselbsthilfeinteressen und Pflegeselbsthilf-

fegruppen – Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und

vergleichbar Nahestehende

Marktplatz 6, 56457 Westerburg 02663/916685

E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de

Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen.

Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz in

der Gemeinschaftspraxis für Hämatologie und Onkologie Rhein Ahr

in Bad Neuenahr, Dahlienweg 3 und in Remagen, Am Anger 1 Termi-

ne nach Vereinbarung.

Die Beratung ist kostenfrei 0261/988650

E-Mail: koblenz@krebbsgesellschaft-rlp.de,

www.krebbsgesellschaft-rlp.de

SENIORENTAXI, VG ALTENAHR**Anbieter:**

Taxi und Mietwagen U.Gillessen 02643/3333

Mietwagen Kreuzberg 02643/7575

Taxi Heike 02643/6666

weitere Informationen: www.altenahr.de

JUGEND-HILFE-VEREIN**Jugend-Hilfe-Verein L.o.S. – Leben ohne Schulden**

Schuldenprävention, Schuldnerberatung für Menschen bis 35 Jahre

Einzeltermine nach telefonischer Absprache unter

oder E-Mail: los@jvh-aw.de

**LEBENSILFHE KREISVEREINIGUNG
AHRWEILER E.V.****Lebenshilfe Kreis Ahrweiler**

www.lebenshilfe-ahrweiler.de

Geschäftsstelle Verein

Vereinsanschrift / Verwaltungssitz Sinzig

Pestalozzistraße 7, 53489 Sinzig

..... Telefon 02642 / 985353-0

..... E-Mail: geschaeftsstelle@lebenshilfe-ahrweiler.de

Jugendhilfe

..... Telefon: 02642 / 9853539

..... E-Mail: j.knauf@lebenshilfe-ahrweiler.de

Ambulante Hilfen**Begegnungs- und Beratungszentrum**

Am Kaiserplatz 11, 53489 Sinzig

..... Telefon: 02642 / 9853534

..... Telefon: 02642 / 998437-11

..... E-Mail: c.rolniczak@lebenshilfe-ahrweiler.de

..... E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-ahrweiler.de

Familienunterstützender Dienst

..... Telefon: 02642 / 998437-11

..... E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-ahrweiler.de

Besondere Wohnformen (Stationäre Angebote)

..... Telefon: 02642 / 9853533

..... E-Mail: m.rotsch@lebenshilfe-ahrweiler.de

Lebenshilfehaus Standort Rolandseck

Bonner Str. 59, 53424 Remagen-Rolandseck

Lebenshilfehaus Standort Hohenleimbach

Auf der Heeg 2, 56476 Hohenleimbach

JUGENDTAXI DER VG ALTENAHR**Anbieter:**

Mietwagen Kreuzberg 02643/7575

Taxi und Mietwagen Heike 0160/4425111

Taxi und Mietwagen U.Gillessen UG 02643/3333

Info: www.probuero-altenahr.de

FÖRDERVEREIN DES FESTAUSSCHUSS KARNEVAL BAD NEUENAH- AHRWEILER



TYPISCH KÖLSCH

Das Benefiz-Open-Air des FAK
Kostüme willkommen!

D O M S T Ü R M E R
MO-TORRES • MÄTROPOLIS
FIASKO • STADTRAND
AUERBACH • VEEDEL FOR 12

8.8. **AM APOLLINARIS** **EINLASS**
STADION **14.00 UHR**
BAD NEUENAH **BEGINN**
15.00 UHR

Erwachsene 39 € • Pänz (6-14 J.) 12 € • Pänz (bis einschl. 5 J.) frei

 **TICKETS UNTER 0157 306 114 28**

www.ahbabaheiwa.de



Mit freundlicher Unterstützung



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Hausmeisterservice
KRIEGER

Objektbetreuung | Gartenarbeiten | Reinigungsarbeiten
Instandhaltungsarbeiten | Winterdienst

